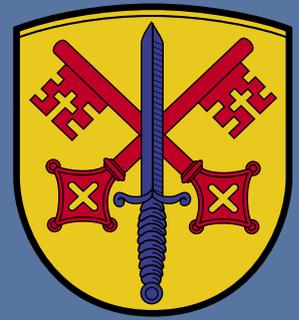


# Gemeindeblatt Penzing



EPFENHAUSEN



OBERBERGEN



PENZING



RAMSACH



UNTERMÜHLHAUSEN



Weil's um mehr als Geld geht.

Wir wünschen Ihnen zum Weihnachtsfest schöne Stunden im Kreise Ihrer Familie und für das Jahr 2023 alles Gute und vor allem Gesundheit!

Unseren Kundinnen und Kunden danken wir herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen.



Sparkasse  
Landsberg-Dießen



Regens Wagner

„Weil's von hier ist.  
Weil's das nur bei  
uns gibt. Und weil wir  
WIR sind.“



in LL, Katharinenstraße 7 und Penzing, Landsberger Str. 18

regenswagnerholzhausen

## Liebe Mitbürgerinnen & liebe Mitbürger, Liebe Mitbänke & liebe Mitbänkinnen,

**KuS, KSK, SuK, VuS-Kameradschaft** und **VSV-Verein** – die Namen der Vereine ähneln sich sehr – Ursprung und Historie, Sinn und Zweck ohnehin... Was sich denn hinter den kryptischen Abkürzungen verbirgt und was denn Sinn und Zweck sei, hab ich natürlich wissen wollen? Am besten können das natürlich die Herren auf dem Bild erklären – tun sie auch ab Seite 10 –, aber wenn ich ausnahmsweise keine Witze darüber machen würde, bekäme ich auch schon direkt eine erste Erklärung vom Chef. Na gut, scheint ja einen ernsthafteren Hintergrund zu geben?!

K wie Kameraden oder Krieger. S für Soldaten. V steht für Veteranen. Insgesamt sind damit all jene gemeint, die sich entweder bereits seit dem deutsch-französischen, dem ersten oder spätestens dem zweiten Weltkrieg, meistens in Vereinen, zusammengefunden haben, um der dort Vermissten und Gefallenen zu gedenken. Neben der **Erinnerung** enthalten die Vereinssatzungen häufig auch die Aufgabe, die nachfolgenden Generationen zu **mahnen**, welche schreckliche Folgen Unterdrückung, Verfolgung und Krieg anrichten. Ob diese Beratung auch fruchtet wollte ich dann noch wissen – auf die Antwort warte ich noch immer...



(jeweils die 1. Vorsitzenden:  
K. Bacher, Veteranen- u.  
Soldatenverein Epfenhausen;  
H.Förg, Krieger- und  
Soldatenverein Penzing;  
G. Vilgertshofer, Soldaten- und  
Kameradschaftsverein  
Oberbergen; M.Deiningner,  
Veteranen- u. Soldatenkame-  
radschaft Untermühlhausen  
e.V. und C. Groß, Krieger- und  
Soldatenkameradschaft  
Ramsach)

Ich bin total verwirrt. Die ganze Zeit war immer die Rede von Berlin, wenn über die Ampel geredet wurde und jetzt? Alle reden von der Ampel in Penzing. Sind die jetzt alle umgezogen oder was? Nein, für so viele Abgeordnete wie wir uns da droben leisten, ist selbst am Benediktbeurer Ring West kein Platz und das ist ja laut „HEIMAT-Check“ auch gar nicht gewollt: „Ein ländlicher Ort sollte keinen Großstadtcharakter haben“ – da hat der Autor oder die Autorin bestimmt recht, aber da fehlt dann schon noch ein bisschen hin, oder?

Jetzt war es mal an mir, ein Thema mit ernsthafterem Hintergrund zu klären: Er würde ja wohl kaum auf die Idee kommen, auf die beleuchteten Weihnachtsbäume an den Kriegerdenkmälern verzichten zu wollen?! Wenn er schon keine vernünftige Antwort auf meine Frage oben hat, dann dürfe man ja nicht gleichzeitig verhindern, dass jedermann selbst ein Licht aufgehen könne – vor allem zur Weihnachtszeit UND vor allem auch neben mir ... das wäre ja wohl **KuK** ... klipp und klar.

Ich freue mich auf die nun folgende Zeit – die stade Zeit – Glühwein und Kaminfeuer, Schlittenfahren, Eislaufen und Schnee, Familie und Weihnachten. Genau das soll ich Euch allen wünschen – ruhige Tage, ein friedliches und gesegnetes Fest – und wenig später einen guten Start in ein friedliches, neues, hoffnungsvolles Jahr und Euch alle herzlich grüßen, hat er gesagt.

*Eure Rathaus-Bank*





## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

### **Erbbaurechtsvertrag mit dem TC Penzing**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20.09.2022 die Verlängerung des Erbbaurechtsvertrags zu Gunsten des TC-Penzing für die Fläche des Tennisplatzes bis zum Jahr 2050 beschlossen. Gleichzeitig wurde der Verzicht auf den Erbbauszins für diesen Zeitraum festgelegt. Die Beschlussfassung erfolgte analog zur Verlängerung des Erbbaurechtsvertrags mit dem FC Penzing.

### **Bebauungsplan „Kindertagesstätte und Vereineheim – Epfenhausen“**

Nach Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden, hat der Gemeinderat die eingegangenen Stellungnahmen beraten und abgewogen. Insbesondere über die Anregungen der Bürger zur Zugangssituation des Vereineheims, Höhe der Einfriedung, Lärmschutz, Beschattung und der Stellplätze wurde diskutiert. Nachdem hierzu keine Änderungen der Planungen nötig waren, hat der Gemeinderat den Bebauungsplan „Kindertagesstätte und Vereineheim – Epfenhausen“ in der Fassung vom 20.09.2022 als Satzung beschlossen. Nach Bekanntmachung wurde dieser zum 18.10.2022 rechtskräftig und kann auf der Website der Gemeinde eingesehen werden. In gleicher Sitzung wurde eine Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Penzing über die Erstellung gemeinschaftlicher und öffentlicher Maßnahmen unter Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft geschlossen. Die Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft wurde für den Neubau des Vereineheims Epfenhausen auf max. 300.000,00 € und für den Abbruch der „alten Schule“ auf max. 147.500,00 € gedeckelt. Damit ist auch der Höchstbetrag der Fördermöglichkeit seitens des Amtes für ländliche Entwicklung ausgeschöpft.

### **Beschaffungen für die Feuerwehr Ramsach**

Die Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Ramsach beantragten die Ersatzbeschaffung ihres in die Jahre gekommenen Feuerwehrfahrzeuges inkl. Tragkraftspritze (beides aus dem Jahr 1990).

Da anzunehmen ist, dass aufgrund des Fahrzeugalters und der regelmäßigen Nutzungslast in den nächsten Jahren zunehmend nur temporär ausreichende und voraussichtlich kostenintensive Reparaturen anfallen, hat der Gemeinderat die Ersatzbeschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF) inkl. der Tragkraftspritze einstimmig beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die nötigen Förderanträge zu stellen und nach Eingang der Förderbescheide mit der Ausschreibung zu beginnen.

### **Vereinsgelände des Schrebergartenvereins**

Die Schrebergartenanlage hat eine Fläche von 10.517 m<sup>2</sup>. Darauf sind 39 Schrebergartenparzellen, inklusive dem Gemeinschaftsgarten untergebracht. Die Gemeinde Penzing ist Eigentümer dieser Fläche und erhält vom Schrebergartenverein einen jährlichen Pachtzins. Die Abrechnung mit den einzelnen Parzelleninhabern übernimmt der Schrebergartenverein. Die Gemeinde Penzing verwaltet die Pachtverträge und die Vergabe der Parzellen in Abstimmung mit dem Vorstand des Vereins. Die Vergabe erfolgt nach gewissen Kriterien, wie Ortsansässigkeit, Kinder, kein eigener Garten vorhanden, etc. Der Schrebergartenverein Penzing stellte den Antrag auf Übernahme der Pachtfläche Am Unteren Stein.

Insbesondere damit formale Geschäftsgänge auch weiterhin durch die Gemeinde als Grundstückseigentümerin vorgenommen werden und keine Abgabe von Eigentumsrechten erfolgt, hat der Gemeinderat den Antrag des Schrebergartenvereins abgelehnt.

### **1,00 Euro-Spende der Sparkassenstiftung**

Der Gemeinde Penzing steht aus der Sparkassenstiftung ein Betrag von 3.800 € für eine Maßnahme entsprechend dem Stiftungszweck zur Verfügung.

In den Jahren 2020 und 2021 wurde jeweils ein Spielgerät für die Spielplätze in Penzing und Ramsach beschafft. Von der 3. Bürgermeisterin Frau Dr. Jeannette Witta wurde als Vorschlag für das Jahr 2022 ein Outdoor-Trainingsgerät für den Ortsteil Oberbergen eingereicht. Entsprechend hat der Gemeinderat beschlossen, den Spendenbetrag in Höhe von 3.800,00 Euro im Jahr 2022 dem Ortsteil Oberbergen zu überlassen.

### **Nutzungsbestätigung neues Schützenheim**

Zur Bewilligung der Fördermittel durch den Bayerischen Sportschützenbund e.V. bedarf es einer langjährigen Nutzungsbestätigung der Schießstätte inkl. Schießstände gegenüber den Adlerhorstschützen Epfenhausen durch die Gemeinde Penzing. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20.09.2022 dieser Bestätigung der Schießstätte im neu zu errichtenden Kindergarten und Vereineheim Epfenhausen auf mindestens 25 Jahre zugestimmt.

### **Änderung bzw. Überarbeitung von Satzungen im Gemeindebereich Penzing**

#### **Anbringung von Hausnummern**

Bisher teilte die Gemeinde jedem Gebäude eine Hausnummer zu, beschaffte das einheitliche Hausnummernschild und gab dieses, unter Weiterverrechnung der Kosten, an den Grundstückseigentümer weiter. Der Vorgang der Weiterverrechnung unterliegt ab dem 01.01.2023 der Umsatzsteuer. Um den Verwaltungsaufwand zu minimieren und um den Eigentümern mehr Spielraum in der Optik des Hausnum-

menschliches einzuräumen, hat der Gemeinderat die Satzung neu gefasst. Die Gemeinde teilt weiterhin die Hausnummer zu. Regelungen zu Art und Beschaffenheit werden aber nur noch im Einzelfall getroffen. Festsetzungen zum Anbringen bzw. Sichtbarmachen der Hausnummer oder deren Änderung, sind ebenfalls in der Satzung enthalten und wurden nicht geändert.

### Kostensatzung

Ebenso wurden in Vorbereitung auf die Umsatzsteuerpflicht nach § 2b UStG die „Satzung zur Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Gemeinde Penzing (Kostensatzung)“ überarbeitet und auf den aktuellen Gesetzesstand gebracht. Beide Satzungen können auf der Website der Gemeinde Penzing eingesehen werden.

### Ökokonto



Die zukünftige Ausgleichsfläche, die ökologisch und landschaftspflegerisch aufgewertet werden soll, befindet sich neben der alten Kiesgrube in Ramsach.

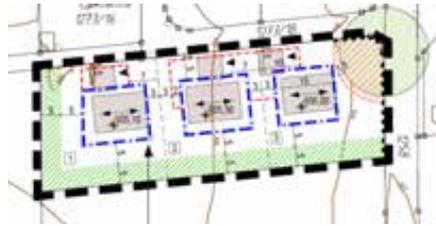
Von der beauftragten Landschaftsarchitektin wurde im Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde ein Pflanzplan erarbeitet. Es ist vorgesehen drei Flächentypen zu schaffen: Waldmantel, vorgelagerter Krautsaum und extensives Grünland mit Mulden und Strukturelementen.

In der Sitzung vom 18.10.2022 wurde die Verwaltung beauftragt, die entsprechende Ausschreibung durchzuführen. Nach Fertigstellung der Maßnahme wird die Gemeinde Penzing ca. 140.000 Wertpunkte auf ihrem Ökokonto haben.

### Einbeziehungssatzung Untermühlhausen

Um Baurecht für Einheimische zu schaffen, soll eine Teilfläche aus dem Grundstück Fl.Nr. 1271/1 der Gemarkung Untermühlhausen mit einer Einbeziehungssatzung überplant werden. Hierzu wurde vom Büro WipflerPlan ein Entwurf erarbeitet und dem Gemeinderat vorgestellt.

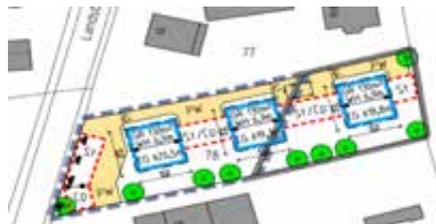
Es wurden noch verschiedene Änderungen, u. a. zur Höheneinstellung und zur Lage der Bau-



fenster für die Garagen, angeregt und die Entwurfsplanung nach deren Einarbeitung gebilligt. Nach Abschluss der entsprechenden städtebaulichen Verträge wird die Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt.

### Einbeziehungssatzung „Landsberger Straße“

Für das Grundstück an der Landsberger Straße wurde der Aufstellung einer Einbeziehungssatzung bereits in der Sitzung am 17.08.2021 grundsätzlich zugestimmt. Die detaillierte Planung mit drei Doppelhäusern wurde nun vom Planungsbüro Arnold Consult aus Kissing vorgestellt und vom Gemeinderat gebilligt.



Der Vorhabenträger verpflichtet sich vertraglich gegenüber der Gemeinde, 50% der Häuser (= 3 Doppelhaushälften) vorrangig und verbilligt an Bürger der Gemeinde Penzing zu verkaufen. Nach Abschluss eines entsprechenden Städtebaulichen Vertrages, wird die Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit durchgeführt.

### Einbeziehungssatzung Fl.Nr. 2/1, 2/2 und 2/3 Gemarkung Epfenhausen

Hierzu wurde die Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit, wurde durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat in der Sitzung vom 15.11.2022 beraten und abgewogen. Die Stellungnahme zum bisher festgesetzten Höhenbezugspunkt konnte vom Gemeinderat nachvollzogen werden. Dieser hätte dazu geführt, dass das Gebäude im

Norden, ebenso wie die Zufahrt, sehr weit in den Hang eingegraben werden müsste. Der Gemeinderat hat, das Einverständnis der Nachbarn vorausgesetzt, der Anhebung des Bezugspunktes und der Änderung der Planunterlagen zugestimmt und den Satzungsbeschluss gefasst.

### Änderung des Schülerbeförderungsvertrags

Um die Fahrten der Schülerbeförderung weiterhin wirtschaftlich betreiben zu können, beantragte die Fa. Schnappinger eine Erhöhung der Schulbuspauschale und die Bezahlung eines Dieselausgleichs. Die Gemeinde Penzing übernimmt damit die Mehrkosten für den Diesel, wenn dieser über 1,45 € pro Liter liegt. Dies wird auch vom Landkreis Landsberg so praktiziert. Der Gemeinderat hat einer Erhöhung der Schulbuspauschale pro Tag auf insgesamt 367,00 € (netto) sowie für Sonderfahrten auf 85,00 € und der Zahlung des Dieselausgleichs, analog zum Landkreis, zugestimmt. Die Vereinbarung gilt für das Schuljahr 2022/2023.

### Bevorratungsbeschlüsse für Wasser, Abwasser und Friedhof

Derzeit werden die Gebühren und Beiträge für die Wasserversorgung, die Entwässerungseinrichtung und die Friedhofs- und Bestattungsgebühren neu kalkuliert. In welcher Höhe Anpassungen der Gebühren und Beiträge erforderlich werden, kann erst nach Abschluss der Berechnungen festgestellt und durch den Gemeinderat festgesetzt werden.

Da die endgültigen Berechnungen nicht bis Ende des Jahres vorliegen, wurde vom Gemeinderat jeweils ein Bevorratungsbeschluss gefasst, damit die neu berechneten Gebühren- und Beitragssätze zum 01.01.2023 in Kraft treten können. Die Anpassung muss aus rechtlichen und verwaltungstechnischen Gründen zu diesem Zeitpunkt erfolgen; da u. a. die Wasserzählerstände zu diesem Zeitpunkt vorliegen.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, dass die jeweiligen Beiträge und Gebühren rückwirkend zum 01.01.2023 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgabenrechtlichen Voraussetzungen anzupassen und von der Verwaltung anzuwenden sind, auch wenn die Beschlüsse zur Festsetzung der neuen Gebühren- und Beitragssätze erst zu einem späteren Zeitpunkt gefasst werden.

**Dies bedeutet, dass nach Abschluss der Kalkulation mit einer Anpassung der entsprechenden Beitrags-, Grundgebühren-, Verbrauch- und Einleitungsgebührensätze rückwirkend zum 01.01.2023 zu rechnen ist, auch wenn deren jeweilige Höhe erst im Lauf des Jahres 2023 beschlossen wird.**



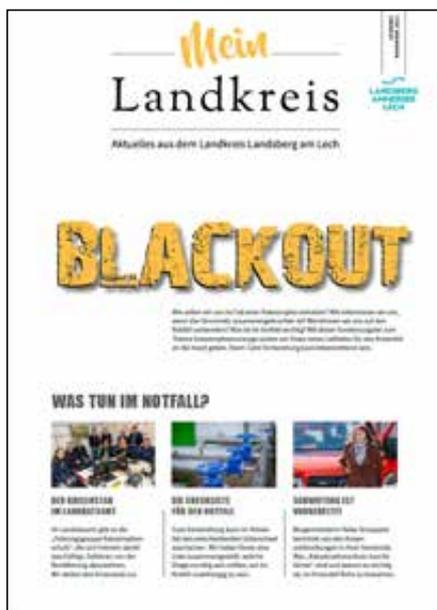
## DER 1. BÜRGERMEISTER INFORMIERT

### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wie angekündigt erhalten Sie mit dieser Ausgabe des Gemeindeblattes auch die „Bürgerinformation 2022“ mit allen Informationen die auch mein Jahresbericht in den Bürgerversammlungen enthalten hat. In dieser Ausgabe fällt die Rubrik „Der 1. Bürgermeister informiert“ nicht zuletzt deshalb etwas kürzer als gewohnt aus. Ein paar Themen gibt es dennoch, die nicht in der Beilage enthalten sind:

### Mögliches BLACKOUT-Risiko

Die neueste Ausgabe von „MEIN Landkreis“, herausgegeben vom Landratsamt Landsberg am Lech, ist eine Sonderausgabe und widmet sich dem Risiko eines möglichen Blackouts. Ich empfehle Ihnen diese Broschüre für alle Informationen im Zusammenhang mit diesem,



in letzter Konsequenz nicht gänzlich auszuschließenden, Risiko.

Für den Fall, dass die Print-Version Ihren Briefkasten nicht erreichen sollte, haben wir Ihnen auf unserer gemeindeeigenen Webseite [www.penzing.de](http://www.penzing.de) unmittelbar auf der Startseite diese wichtigen Informationen ebenfalls bereitgestellt.

Über die Empfehlungen hinaus, was jede(r) Einzelne von Ihnen tun kann oder sich wie vorbereiten kann, gibt es in der Gemeinde die Festlegung, dass unsere „Leuchttürme“, sprich zentrale Gebäude die im Falle eines Blackout-Szenarios in jedem Ortsteil besetzt werden, die folgenden sein sollen:

- In Epfenhausen:  
das Feuerwehrhaus, Raiffeisenweg 1
- In Oberbergen:  
das Feuerwehrhaus, Ramsacher Straße 22

- In Penzing:  
das Grundschulgebäude (Turnhalle),  
Fritz-Börner-Straße 12
- In Ramsach:  
das Feuerwehrhaus, Dorfstraße 42
- In Untermühlhausen  
der Pfarrstadl, Ringstraße 18

In diesen Gebäuden sollen Mitarbeiter der Verwaltung und unserer Feuerwehren ansprechbar sein, für den Fall, dass ein Stromausfall ca. 8 Stunden überschreitet.

Damit Kommunikation auch weiterhin gelingen kann, sollen die Einsatzkräfte via Funk mit der Verwaltung des Rathauses verbunden werden. Für die Möglichkeit von wichtigen Durchsagen an die Bevölkerung wurden Durchsageanlagen (Lautsprecher) für die Feuerwehren beschafft.

Für beruhigend (aber keine Garantie) halte ich die Bewertung unseres lokalen Stromanbieters LEW Lechwerke vom Oktober 2022, die da lautet: ... *selbst auf Basis des schlechtesten Szenarios ist nach den Erkenntnissen der Übertragungsnetzbetreiber nicht mit einem Blackout und somit nicht mit einer langfristigen, großflächigen Versorgungsunterbrechung zu rechnen.*

### Sitzbänke am St.-Martin-Platz

Unverhofft... könnte viel öfter kommen. Zumindest dann, wenn es gute Nachrichten oder auch Angebote wie in diesem Fall sind. So hat mich der Vorschlag eines Penzinger Vereines erreicht, gegen eine Spende die Patenschaft für eine der schönen neuen Sitzbänke am neu gestalteten St.-Martin-Platz zu übernehmen. Da wir vier (4) neue Sitzbänke haben, habe ich mich gefragt, ob es wohl weitere Vereine wie den bereits genannten gibt, der nicht nur ein Herz für Löwen, Fußball und/oder Sitzbänke

hat und sich ebenfalls vorstellen könnte, für eine der Sitzgelegenheiten Pate zu stehen?! Liebe Vorstände, bitte sagt mir bei Interesse Bescheid, dann gestalten wir gemeinsam eine schöne Plakette für die Bänke, die das Engagement Ihres Vereines für einen guten Zweck, nach außen hin sichtbar macht.

### Bundesweiter Warntag am 08. Dezember 2022

Passend zum vorangegangenen Thema haben die Innenministerinnen und Innenminister von Bund und Ländern beschlossen, dass am 08. Dezember 2022 ein Warntag stattfindet. Ziel ist, die Menschen in Deutschland über die unterschiedlichen Warnmittel in Gefahrensituationen zu informieren und damit auch stärker auf den Bevölkerungsschutz insgesamt aufmerksam zu machen.

Der Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag bei dem Bund und Länder, sowie teilnehmende Kreise, Städte und Gemeinden in einer Übung ihre Warnmittel erproben. Um 11:00 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte zeitgleich unterschiedliche Warnmittel.

Ich wünsche Ihnen an dieser Stelle eine ruhige Adventszeit und bereits jetzt ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, bleiben Sie gesund und munter, frohen Mutes, hoffnungsvoll und zuversichtlich für dieses und ganz bestimmt das nächste Jahr.

Ihr

Peter Hammer

Erster Bürgermeister, Penzing am 20.11.2022



## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

++ Termine ++ Termine ++ Termine ++

im Dezember 2022

- 03.12.** Musikverein Penzing – Jahreskonzert in der Turnhalle/Grundschule Penzing
- 04.12.** Veteranen- und Soldatenverein – Epfenhausener Tannenweihnacht in Thoma's Tenne
- 10.12.** FC Penzing – Waldweihnacht Sportgelände FC Penzing, 17:00 Uhr
- 11.12.** Penzinger Senioren – Seniorenadvent, 14:00 Uhr
- 14.12.** Wasserwacht Penzing – Fackelwanderung Wasserwachtstation Badesee Penzing, 18:00 Uhr
- 18.12.** Musikverein Penzing – Benefizkonzert in der Waldorfschule Landsberg am Lech

++ Termine ++ Termine ++ Termine ++



Deine Ausbildung beginnt jetzt! Werde Teil unseres Teams als

### Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Starte mit uns in Deine berufliche Zukunft und beginne ab dem 01. September 2023 eine Ausbildung in der Gemeinde Penzing. In Deiner dreijährigen, praxisorientierten Ausbildung erledigst Du verschiedenste Verwaltungsaufgaben und besuchst die Berufsschule und die Bayerische Verwaltungsschule im Blockunterricht.

Voraussetzung: Mittlere Reife oder ein überdurchschnittlicher qualifizierter Mittelschulabschluss.

### Bewirb Dich jetzt!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung (Lebenslauf, letztes Zeugnis) vorzugsweise per E-Mail bis zum 30.10.2022 an [personal@penzing.de](mailto:personal@penzing.de) oder per Post an Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing, Tel.: 0 81 91/98 40-22.



Die Gemeinde Penzing, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

### Techn. Mitarbeiter/in für das Bauamt Bereich Tiefbau m / w / d in Vollzeit

#### Das Aufgabengebiet umfasst:

- Mitwirkung bei Vorbereitung, Koordinierung, Überwachung und Abnahme von Baumaßnahmen (Wasserleitung, Kanal, Brücken und Straßen)
- Wasserrecht, Natur- und Umweltschutz
- Hochwasserrisikomanagement
- Prüfung von Entwässerungsanträgen im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens
- Mitwirkung an der Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für die gemeindlichen Gremien

#### Ihr Profil:

- Berufsausbildung und Berufserfahrung im Bereich Tiefbau
- Selbstständiges, strukturiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Wirtschaftliches und kostenbewusstes Denken und Handeln
- Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft
- Erfahrung mit den üblichen EDV-Programmen
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Bereitschaft zur gelegentlichen Teilnahme am Sitzungsdienst

#### Wir bieten:

- eine Position in einer modernen Verwaltung
- die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- eine vielseitige und interessante Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Gewährung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- gleitende Arbeitszeiten, Möglichkeit zum Arbeiten im Homeoffice und ein motiviertes Mitarbeiterteam

Ihre aussagekräftige, schriftliche oder elektronische Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing  
E-Mail: [personal@penzing.de](mailto:personal@penzing.de)  
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Daigeler (Tel.: 08191/9840-15) oder Frau Seiderer (Tel.: 08191/9840-22).

### Gemeinde Penzing

mit den Ortsteilen  
Epfenhausen, Oberbergen, Penzing, Ramsach, Untermühlhausen

Landkreis Landsberg am Lech



### Reinigungskraft für die Grundschule Penzing

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige und motivierte

### Reinigungskraft (m/w/d)

für die Grundschule vorerst auf geringfügiger Basis, ab 01.01.2023 in Teilzeit (16 Stunden).

Die tägliche Arbeitszeit ist außerhalb der Unterrichtsstunden, i.d.R. außerhalb der Schulferien zu erbringen.

Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den Öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Ihre aussagekräftige, schriftliche oder elektronische Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing  
E-Mail: [personal@penzing.de](mailto:personal@penzing.de)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Seiderer, Tel.: 08191/9840-22.



## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

### Gemeinde Penzing

mit den Ortsteilen  
Epfenhausen, Oberbergen, Penzing, Ramsach, Untermühlhausen

Landkreis Landsberg am Lech



## Ablesung der Wasserzähler für das Jahr 2022

Bald ist es soweit und die Briefe zum Ablesen des Wasserzählerstandes werden wieder versandt.

Nutzen Sie unser Angebot, Ihren Zählerstand über unsere gemeindliche Internetseite [www.penzing.de](http://www.penzing.de) zu melden: Dafür auf der Startseite rechts bei Bürgerservice den Aufruf „**Wasserzählerablesung**“ aufrufen. Hier kommen sie zum entsprechenden Online-Formular. Für die Eingabe benötigen Sie die Angaben auf der Rückseite des Anschreibens.

Gerne nehmen wir aber auch Ihr ausgefülltes Antwortschreiben (Rückseite des Ablesebriefes) entgegen.

Wir bitten um Beachtung folgender Dinge:

- Prüfen Sie Ihre Anschrift und teilen Sie uns evtl. Änderungen mit.
- Eintragen des abgelesenen Zählerstandes in die Spalte „Neuer Zählerstand“.
- Ablesen aller Zähler, die auf dem Antwortschreiben aufgeführt sind.
- Telefonnummer für evtl. Rückfragen sowie Ablesedatum und Unterschrift eintragen

**Vorsorglich weisen wir Sie darauf hin, dass der Zählerstand geschätzt werden muss, falls zum Rückgabetermin keine Zählerstandsmeldung bei uns eingeht.**

***Für Ihre Mitwirkung bedanken wir uns.***



Die Zählernummer ist entweder oben unter dem Deckel, auf dem Messingring oder auf dem Glas zu erkennen. Darunter steht der Zählerstand

### Zählerstandsablesung

Bitte lesen Sie **nur die Wasserzähler** ab und achten Sie dabei auf die Zählernummer.  
Zum Vergleich teilen wir den alten Zählerstand mit.

|                       |                          |                          |
|-----------------------|--------------------------|--------------------------|
| <b>Zählernummer</b>   | <b>Alter Zählerstand</b> | <b>Neuer Zählerstand</b> |
| [Redacted]            | [Redacted]               |                          |
| <b>Telefonnummer:</b> | <b>Ablesedatum:</b>      | <b>Unterschrift:</b>     |
|                       |                          |                          |

# NEUES AUS DEM BAUAMT UND DEM BAUHOF



Die freie Fläche östlich vom neuen Friedhof in Penzing im Norden vom Schönerbergweg wurde kürzlich vom Bauhof als Streuobstwiese bepflanzt. So verbessern wir unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz und tragen zum Klimaschutz bei. Vielleicht können wir hier im nächsten Herbst schon Äpfel, Kirschen und Pflaumen ernten.

*I.Daigeler*



**TopKanal**  
UG (haftungsbeschränkt)

Otto-Lilienthal-Str. 7, 86929 Penzing  
Tel. 08191/4280241  
Fax. 08191/4280239  
Internet: [www.topkanal.de](http://www.topkanal.de)  
E-Mail: [info@topkanal.de](mailto:info@topkanal.de)

*Der Profi für private Auftraggeber!*

- Kanal-Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Sickerschachtreinigung
- Kanaltechnik





**Radio Schneider**  
Meisterbetrieb  
TV-HIFI-VIDEO-ELEKTROGERÄTE-ANTENNEN





**Verkauf und Service**  
**autorisierter Miele Kundendienst**  
[radio-schneider-penzing@t-online.de](mailto:radio-schneider-penzing@t-online.de)  
[www.tv-elektro-schneider.de](http://www.tv-elektro-schneider.de)  
Schwifinger Str.6 86929 Penzing  
Tel. 08191/989936

## AUS DER GESAMTGEMEINDE

# Veteranen- und Soldatenverein Epfenhausen e.V.

„Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Mahnung“  
Getreu diesem Motto wurde der Verein 1956 gegründet.



So haben wir uns die Pflege und Erhalt des Kriegerdenkmals zur Aufgabe gemacht und gedenken der Toten und Vermissten aller Kriege am Volkstrauertag.

Momentan zählt der Verein 77 Mitglieder, davon 8 Ehrenmitglieder. Die Mitgliederzahl setzt sich aus 15 Frauen und 62 Männer zusammen, was einen Frauenanteil von fast 20% bedeutet, auf den wir sehr stolz sind. Auch das Durchschnittsalter von 55 Jahren kann sich sehen lassen.

Das Dorfleben und Geselligkeit spielt im Verein eine große Rolle, was sich im alljährlichen Grillfest widerspiegelt. In der Adventszeit laden wir abwechselnd mit den Schützen und der Feuer-

wehr zu einer Weihnachtsfeier ein. Fußballturniere, Ausflüge und eine Veteranen-Beach-Party standen auch schon auf dem Programm.



Besonders zu erwähnen sind auch die Mitglieder der jüngeren Generation, die sich für

unser Motto einbringen und den Verein am Leben halten.

Darum dürfen wir auch nicht vergessen, was für eine Katastrophe ein Krieg bedeutet. Krieg bedeutet den Verlust geliebter Menschen, egal auf welcher Seite. Nicht nur der arme Soldat, der an der Front sein Leben für das Vaterland lässt, sondern auch unschuldige Frauen und Kinder, alte, kranke Menschen, umgebracht oder aus ihrer Heimat vertrieben. Wir müssen an alle denken und beten, dass sowas nicht wieder passiert.

Klaus Bacher – 1.Vorstand



[www.lechsauna.de](http://www.lechsauna.de)

Mobile Sauna  
& Hot Tub  
für jeden Anlass mieten.

☎ 0178 / 27 10 800

Otto-Lilienthal-Straße 5 | 86929 Penzing



LECHSAUNA

Mobile Sauna & Hot Tub



# AUS DER GESAMTGEMEINDE

## Das 60 jährige Jubiläum



Ehrung für Heinz Schindler

## Unsere Fahne



## 1979



Wir sind Patenverein bei der Fahnenweihe der Untermühlhausener Soldaten- und Veteranenkameradschaft

## AUS DER GESAMTGEMEINDE

# Soldaten und Krieger Verein Oberbergen



Im Jahre 1958 wurde der Soldaten und Krieger Verein Oberbergen gegründet. Seither wurde jedes Jahr im November ein Krieger Jahr Tag abgehalten. Wir wollen mit unseren Gedanken nicht nur einer alljährlich wiederkehrenden Tradition genügen, sondern wir wollen an das in zwei Weltkriegen von vielen persönlichen erfahrenen Leid erinnern. Viele Väter und junge Burschen kehrten aus dem Krieg nicht mehr zu ihren Familien zurück.

### Früher waren die Kameraden im Veteranen Verein Penzing.

Am 29.12.1958 trafen sich auf Anregung von Vinzenz Schluiefelder und Willi Jörg 41 ehemalige Kriegsteilnehmer zur Vereinsgründung. Wichtige Ziele waren neben dem Gedenken an die Gefallenen und Vermissten auch die anderen Opfer des Nationalsozialismus zu ehren.

Zum ersten Vorstand wurde nach der Gründungsversammlung Vinzenz Schluiefelder gewählt. Am 28. Februar 1959 wurde die Vereinsatzung erlassen. Als großer Förderer des Vereins wurde der damalige Bürgermeister Andreas Keller zum ersten Ehrenmitglied ernannt. Schon 1958 beschlossen die Mitglieder eine Fahne zu beschaffen. Wenig später konnte der Auftrag erteilt werden. Die Spendenfreudigkeit der Oberberger brachte über 2000 DM für die Fahne. Die kirchliche Segnung fand am 19. Juli 1959 statt. Patenverein war der Krieger- und Soldatenverein Penzing. Die weltliche Feier fand im Anger vom Baptist Gruber statt.

Da die Fahne sehr gelitten hatte wurde 2001 eine grundlegende Renovierung vorgenommen. Die Kosten hierfür betragen 3000 DM.

Das 50-jährige Gründungsfest konnte am 6. Juli 2008 groß gefeiert werden. In der Festhalle Sankjohanser war am 5. Juli 2008 ein großer Unterhaltungsabend. Am Sonntag den

6. Juli 2008 war der große Festtag mit Kirchenzug, Fest Gottesdienst und dem Jugendblasorchester Penzing.

Am 5.5.2018 wurde das 60-jährige Gründungsjubiläum in würdigen Rahmen gefeiert. Nach dem Gottesdienst und Segnung des Ehrenmals zogen die Kameradinnen und Kameraden zum Gasthaus Tschinkl, um nach gemeinsamen Essen und Ehrungen das Fest ausklingen zu lassen.



Die Gedenktafel für die Gefallenen waren bis vor 1978 an der Nordseite der Pfarrkirche angebracht

Das Kriegerdenkmal war bis zum Ende des 2. Weltkrieges am Lindenbergle. Nachher wurden die Tafeln mit dem Namen der Gefallenen und Vermissten erstellt und an der Nordseite der Kirche angebracht. Nach der Renovierung der Kirche und Bau der Friedhofsmauer begannen Überlegungen um einen neuen Standort zu finden.

Mehrere Standorte waren im Gespräch, am 14.2.1978 entschied man sich für den Platz an der östlichen Friedhofsmauer. Mit dieser Lösung fand das Ehrenmal einen würdigen Standort. Zu den Kosten von 10.000 DM gewährte die Gemeinde einen Zuschuss von 5000 DM. Mit sehr viel Engagement und Eigenleistung wurde ab 2017 das Kriegerdenkmal grundlegend erneuert und umgestaltet. Da enorm viel Arbeit geleistet wurde übernahm die Gemeinde die Kosten von 2876,91 € vollständig. Die Einweihung fand im Rahmen der 60-Jahr-Feier am 5.5.2018 statt.

Gerd Vilgertshofer



18.11.1978 – Ansprachen von Bürgermeister Martin Stechele und Vorstand Helmuth Jaspar



18.11.1978 – Einweihung des Ehrenmales am neuen Standort



1993



2004 Umzug

# AUS DER GESAMTGEMEINDE



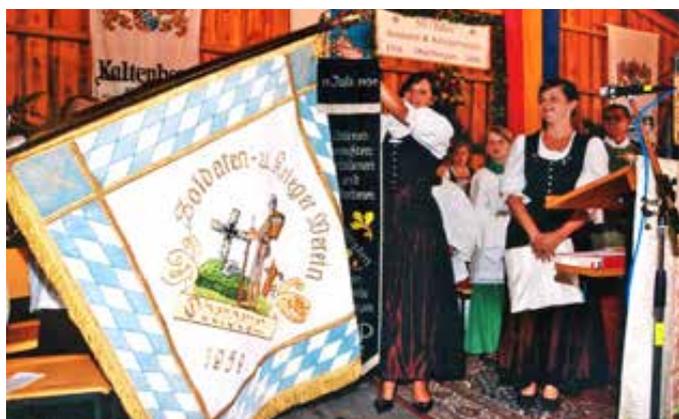
80. Geburtstag von Vinzenz Schluifelder



50 jährige Gründungsjubiläum: Festzug mit Pfarrer Schmid



50 jährige Gründungsjubiläum: Schirmherr Bürgermeister Mayr mit Vorstandsgesellschaft (Georg Seyrer, Müller, Nudelbichler und Hechenberger)



50 jährige Gründungsjubiläum: Kathi Sanktjohanser hängt Erinnerungsband an die Fahne



05.05.2018: 60 jährige Jubiläum + Weihe des neuen Ehrenmales Pfarrer Rudolf, Vorstand Vilgertshofer, Kirchenpfleger Hommer und 2. Vorstand Müller



2018: neugestaltetes Ehrenmal



## AUS DER GESAMTGEMEINDE

# Veteranen-, Krieger- und Soldatenverein Penzing

Im Jahr **1896** wurde der Veteranenverein Penzing erstmals bei der Durchreise des Prinzregenten Luitpold von Bayern erwähnt, als dieser Aufstellung nahm.

Am 09. Juli **1899** ist die Einweihung des Kriegerdenkmals ein weiterer Hinweis auf das Bestehen des Vereins.

Ab **1914** weisen Eintragungen in das Hauptkassenbuch sowie Reste der alten Vereinsfahne wiederum auf eine Vereinsgründung hin.

**1945** Auflösung des Veteranenvereins Penzing

**1952** erfolgte eine Neugründung des Veteranen- und Kriegervereins Penzing.

**1964** feierte der Veteranen- und Kriegerverein das 50-jährige Gründungsfest.

**1992** wurde der Kriegerjahrtag mit dem 40-jährigen Gründungsjubiläum begangen.

**1996** feierte der Veteranen-, Krieger- und Soldatenverein Penzing sein 100-jähriges Bestehen.

**2014** Restaurierung der Vereinsfahne sowie der Fahnenbänder.

Das Kriegerdenkmal wurde 1899 errichtet und eingeweiht, 1979 erneuert und 2012 saniert.

Alte Fahnenbänder aus den Jahren 1911, 1918 und 1925 sind vorhanden.

### Hauptsächliche Aktivitäten:

HL. Messe am Volkstrauertag für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege, mit Gedenken und Ehrung am Kriegerdenkmal, anschließend Durchführung der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Frank.

Schöne mehrtägige Vereinsausflüge, z. B. nach Wien, Lago Maggiore, Venedig, Berlin und viele andere sowie Tagesausflüge hauptsächlich an Bundeswehrstandorte in Südbayern.

Anton Stölzle



1899 Kriegerdenkmal Ausschnitt



1896 – Gründungsurkunde



Kriegerdenkmal



Kriegerjahrtag 1959

# AUS DER GESAMTGEMEINDE



Fahnenabordnung



Kreuz am Friedhof

## Markus Erhard

Meisterbetrieb

### Heizung • Bad • Solar

- Pelletsheizungen
- Holz- und Hackgutheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung

- Kundendienst/Wartung
- Badumbauten/-sanierung
- Kalkschutz
- Sanitär und Installation
- Altbau und Neubau
- Zertifizierter Probenehmer für Trinkwasseruntersuchung

**86929 Penzing • Tel. 0 81 91/98 96 28 • Fax 0 81 91/98 96 29**  
**info@erhard-haustechnik.de • www.erhard-haustechnik.de**

## AUS DER GESAMTGEMEINDE

# Krieger- und Soldatenkameradschaft Ramsach (KSK)



Am 25. November 1925 wurde in Ramsach der Veteranen- und Kriegerverein von 24 ehemaligen gedienten Soldaten gegründet. Zum Glück liegt das Protokollbuch dazu vor. Vor dem 1. Weltkrieg waren einige Ramsacher bereits beim Schwabhauser Veteranen- und Kriegerverein Mitglied (einige bereits bei der Gründung 1873); nach dem 1. Weltkrieg auch beim Schöffeldinger Veteranenverein.



Im 1. Weltkrieg wurden 46 Männer einberufen. Davon fielen sechs, zwei starben durch Krankheit beim Kriegsgeschehen. 15 Soldaten kamen schwer verwundet zurück. Zur Erinnerung errichteten 1919 die Kriegsteilnehmer ein schlichtes Kriegergrab bei der Dorflinde unterhalb der Kirche. Aber bereits 1921 wurde ein Denkmal von Steinmetzmeister Sepp aus Landsberg aufgestellt.

Nach der Gründung des Vereins 1925 ist der Kauf einer Fahne am 20.1.1929 das nächste große Ereignis. Mit dieser Fahne rückten die



Ramsacher auch zur Einweihung des Kriegerdenkmals am 27. Juli 1930 nach Penzing aus.



Der 2. Weltkrieg brachte dann wieder viel Leid: 34 Männer wurden einberufen, davon sechs im Krieg getötet, zwei sind vermisst. Viele Heimkehrer waren verwundet.

1945 wurden die Krieger- und Veteranenvereine von den Alliierten aufgelöst. Erst 1950 konnte der Verein wiedergegründet werden. Das Protokollbuch berichtet ab 1954 über ein aktiveres Vereinsleben: Jahrtage, Weihnachtsfeiern und Ausflüge. Ab 1958 kamen bei der Weihnachtsfeier Theaterstücke zur Aufführung.

1974 wurde in der Kirche eine Gedenktafel mit den Namen der Verstorbenen und Vermissten der beiden Weltkriege befestigt. Am 22. November 1975 feierten wir das 50jährige Vereinsjubiläum, zuerst zum Gedenken mit einer Hl. Messe in der Kirche und der Kranzniederlegung am Denkmal, dann etwas fröhlicher im Gasthaus Jakob mit der Schöffeldinger Blasmusik.



Zum 60jährigen Jubiläum wurde das Kriegerdenkmal renoviert und bei der Schule eine neue Linde gepflanzt.

Ein großes Fest über 2 Tage mit Zelt im Schulgarten am 7. und 8. Juli 2000 veranstaltete der Verein zum 75jährigen Jubiläum. Eine Festschrift berichtet was dieser Verein in 75 Jahren geleistet hat.



Prägend für den Verein waren in den letzten Jahrzehnten die beiden Vorsitzenden Jan (Hans) Seitschek und Manfred Almanstötter.

# AUS DER GESAMTGEMEINDE

## 2015: 90 Jahrfeier



## Gefallenenehrung 2020 in Coronazeiten



## Gefallenenehrung 2022



*Pater Tassilo Lengger von St. Ottilien feierte mit uns die Hl. Messe zum Gedenken der Verstorbenen des Vereins und der beiden Weltkriege.*



Anschließend wurde für die Verstorbenen in der Kirche gedacht und von Bürgermeister Peter Hammer und 1. Vorsitzenden Christian Groß vor die Gefallenentafel eine bepflanzte Schale gestellt.

Wegen Straßenarbeiten ist das Kriegerdenkmal z. Z. nicht zugänglich. In 3 Jahren steht bereits das Jubiläum 100 Jahre KSK-Ramsach an, hoffentlich in friedlicheren Zeiten.

Josef Heilrath





## AUS DER GESAMTGEMEINDE

# Veteranen und Soldatenkameradschaft Untermühlhausen e.V.

### Vereinsgründung am 5. Januar 1919

Den Anstoß zur Gründung eines Krieger und Soldatenvereins gab die gelungene Kriegsheimkehrfeier, die die Gemeinde UMH zu Ehren der Kriegsteilnehmer 1914-1918 am Silvester 1918 im Gasthaus Förg veranstaltete. Bereits am 5. Januar 1919 berief Johann Baudrexel eine Versammlung ins Gasthaus Förg ein und 31 ehemalige Soldaten beschlossen die Gründung des Vereins.



Ziel und Aufgabe des Vereins war die Erinnerung an die gefallenen Kameraden aus der Gemeinde wach zu halten und die Verbundenheit mit allen Kriegsteilnehmern und die Liebe und Treue zum Vaterland und zur bayerischen Heimat zu pflegen. Somit war der Krieger und Soldatenverein mit dem Vereinslokal Gasthaus Förg gegründet. Am 4. März 1919 wurden in der 1. Generalversammlung die Statuten festgelegt und die erste Vorstandschaft von 37 Mitgliedern gewählt. Der Mitgliederbeitrag wurde auf monatlich 40 Reichspfennig festgelegt.

1. Vorstand: Johann Baudrexel  
2. Vorstand: Johann Schmidhofer  
Schriftführer u. Kassier: Kaspar Kindl  
Ausschussmitglieder: Andreas Rill,  
Josef Schwägler, Michael Förg

### Fahnenweihe am 19. September 1920

Bereits im April 1920 wurde nach der Sicherstellung der Finanzierung die erste Fahne in Auftrag gegeben und mit dem Patenverein des Krieger und Soldatenvereins Geretshausen mit einem Festabend, Weckruf mit Böllerschüssen und einem feierlichen Gottesdienst im Garten des Baudrexelhofes mit einer Feld-



messe geweiht. Erster genannter Fahnenjunker war Hugo Huber. Die Kosten für die Fahne betragen 7518 RM.

### Anschaffung und Weihe des Kriegerdenkmals 1931

Der Auftrag ging zum Preis von 3800 RM an die Steinmetz Firma Ludwig Bauer in Landsberg.

Als Standort wurde der Nordhang in der Dorfmitte ausgewählt. Den Festgottesdienst am neuen Kriegerdenkmal hielt H.H. Pfarrer Niedermeier aus Epfenhausen. Zu diesem Ereignis war auch schon die Salutkanone verfügbar, das genaue Anschaffungsdatum und die Herkunft ist nicht nachvollziehbar.

### Vereinsgeschehen bis 1955

Die Jahre bis 1936 verliefen ohne besondere Ereignisse. Zu erwähnen ist der Beitritt von 8 Kameraden aus Epfenhausen zur Generalversammlung am 5. Dezember 1936 im Gasthaus Schauer

### Aktivierung des Vereins 1955

Am 7. Mai 1955 berief Bürgermeister Kaspar Kindl eine Versammlung im Gasthaus Huster ein und der Verein wurde von 24 Kameraden neu gegründet.

Im wiedergegründeten Verein entwickelte sich eine rege Tätigkeit. Die Fahne wurde auf Kosten des ersten Vorstandes repariert, ein Trauerband für die gefallenen Kameraden des 2. Weltkrieges angeschafft und die Salutkanone repariert.

Die Vorstandschaft setzte sich wie folgt zusammen:

1. Vorstand: Konrad Gruber  
2. Vorstand: Josef Bachmeier  
Schriftführer u. Kassier: Bernhard Kistler  
Beisitzer: Nikolaus Heinzelmann, Friedrich Kramer, Karl Haslauer  
Fahnenjunker: Bernhard Vogl  
Schussmeister: Friedrich Kramer, abgelöst von Anton Stolz (1958)

1962 zählte der Verein bereits 50 Mitglieder und kümmerte sich um die Pflege des Kriegerdenkmals, um die alljährlichen Volkstrauertage, beteiligte sich an Fahnenweihen und organisierte Kameradschaftsabende.

Als bedeutendes Ereignis im Vereinsgeschehen in der nahen Nachkriegszeit ist hier die Annahme der Patenschaft zur Fahnenweihe des neu gegründeten Krieger und Soldatenvereins Epfenhausen am 28.05.1967.

### 1974 Vorstandswechsel

Am 2. März 1974 trat Konrad Gruber aus gesundheitlichen Gründen als 1. Vorsitzender zurück und übergab Johann Berger die Lenkung des Vereins.

Die Vorstandschaft setzte sich wie folgt zusammen:

1. Vorstand: Johann Berger  
2. Vorstand: Johann Schmidhofer  
Schriftführer Hugo Oswald

### Renovierung Kriegerdenkmal im Sommer 1974

Mit Hilfe von schwerem Gerät und Transportfahrzeugen der Bundeswehr wurden die Steine nach Landsberg zum Steinmetz Ludwig gebracht, dort renoviert und rechtzeitig zum Volkstrauertag im November 1974 wieder aufgestellt. Kosten für die Renovierung waren 4835,60 DM, die von der Gemeinde übernommen wurden.

### Umbenennung Vereinsname im Oktober 1977

Die Vorstandschaft stellte sich der Herausforderung der Anpassung der Vereinsstatuten an die Gegebenheiten einer nie dagewesenen Friedensperiode in Deutschland mit der Umbenennung des Vereines von Krieger und Soldatenvereines Untermühlhausen zukünftig in „Veteranen- und Soldatenkameradschaft Untermühlhausen“.

### Fahnenweihe 1979

Fast 40 Vereine nahmen am Kriegerdenkmal Aufstellung und feierten mit H. H. Pfarrer Sinz und dem Gesangverein UMH den Festgottesdienst mit Fahnenweihe. Patenverein waren die Kameraden aus Epfenhausen mit ihrem Vorstand Michael Zacherl. Am Festumzug nahmen über 60 Gruppen teil und boten den zahlreich erschienen Gästen ein abwechslungsreiches und farbenfrohes Bild.



## AUS DER GESAMTGEMEINDE



### Vorstandswechsel 1990/ 1992

Bernhard Vogl übergab aus gesundheitlichen Gründen das Amt des Fahnenjunkers

Vorstand: Hugo Oswald

2. Vorstand: Johann Schmidhofer

Kassier: Heinz Monet

Schriftführer: Hugo Oswald – Johannes Bachmeir (ab 1992)

Beisitzer: Siegfried Sangl, Hans Drexel

Fahnenjunker: Sepp Heinzelmann

Schussmeister: Franz Huster

### Eintragung des Vereins im Amtsgericht LL am 07.08.1996

„Veteranen und Soldatenkameradschaft e.V.“

### Wechsel der Vorstandschaft 2003:

Hugo Oswald viel zu früh verstorben! Am 01.05.2003 verstarb unser 1. Vorsitzender Hugo Oswald nach kurzer schwerer Krankheit. Hugo führte den Verein sehr harmonisch und es hat sehr viel Freude gemacht mit ihm arbeiten zu dürfen.

1. Vorstand: Manfred Deininger

2. Vorstand: Johannes Bachmeir

Kassier: Heinz Monet Schriftführer:

Wolfgang Winkler

Beisitzer: Siegfried Sangl, Hans Drexel

Fahnenjunker: Sepp Heinzelmann

Schussmeister: Franz Huster

Bestellter Kassenprüfer: Engelbert Baldauf

### 90 Jahrfeier: 2009



### 2013: Renovierung Kriegerdenkmal



### 100 Jahrfeier – 2019

Wir dürfen nicht vergessen und das Andenken an unsere Gefallenen der Vergangenheit und Gegenwart hochzuhalten; dies ist unsere Verpflichtung stetig für Frieden Freiheit und Toleranz einzutreten.



Vergeben aber nicht vergessen, ja erinnern, denn die Habgier einiger Menschen und deren Unfähigkeit zufrieden zu sein machen den Menschen grausam und unberechenbar. Beispiele gibt es davon genug.

### **Den Toten gedenken – dem Frieden dienen**

Mit diesen Worten bedankte sich Vorstand Manfred Deininger bei allen Anwesenden und mahnte in seiner kurzen Ansprache für Frieden und Freiheit einzutreten.

### 2022: heutige Vorstandschaft

1. Vorstand: Manfred Deininger

2. Vorstand: Ernst Drexel

Kassier: Mustafa Heinzelmann

Schriftführer: Fred Krauß

Beisitzer: Markus Berger, Johannes Bachmeir

Fahnenjunker: Sepp Heinzelmann

Schussmeister: Günter Handschiegel

Bestellter Kassenprüfer: Markus Steckenleiter

### Veranstaltungen des Vereins

Totengedenken am Volkstrauertag und Teilnahme an der Gedenkveranstaltung am Soldatenfriedhof in Schwabstadt

Der Volkstrauertag ist ein Tag des Gedenkens und des Nachdenkens, ein Tag der Erinnerung, des Mitgefühls und der Verbundenheit über die Generationen hinweg.

Doch sollte man nicht nur zurückblicken, um aus der Geschichte zu lernen, sondern der Volkstrauertag fordert auch dazu auf, unsere Lebenswirklichkeit heute kritisch zu prüfen, etwa in Bezug auf die vielen Vorurteile zwischen Nationen, Völkern und Religionen, die abgebaut werden müssen.

Fred Krauß



## Die ZUHAUSE-Vermittler.

**GUTSCHEIN**  
für eine Bewertung  
Ihrer Immobilie!

Objektiv und kostenfrei. Versprochen.



**PIUS Immobilien**  
Bahnhofstraße 4, 86399 Bobingen  
Tel. 08234 - 95 96 97 – Fax 08234 - 95 96 99  
Mail: [info@pius-immobilien.de](mailto:info@pius-immobilien.de)

Beate Weinert-Krödel  
Burgstallstr. 8, 86929 Untermühlhausen  
Mobil: 0152 - 53 37 88 86  
Mail: [bw@pius-immobilien.de](mailto:bw@pius-immobilien.de)

# AUS DER GESAMTGEMEINDE



Totengedenken am Volkstrauertag – Gedenkveranstaltung am Soldatenfriedhof in Schwabstadt



Soldatenwallfahrt nach Klosterlechfeld



Ausflug nach Kaufbeuren



100jähriges Jubiläum



100jähriges Jubiläum



100jähriges Jubiläum



Kriegerdenkmal Volkstrauertag 2020



Restaurierte Kanone mit verstorbenen Kanonier Franz Huster (rechts im Bild). Franz Huster war 40 Jahre Kanonier im Verein



Vereinschronik von 1930:  
Vereins-Kriegs-Chronik  
1914 – 1918



Protokoll vom  
05. Jan. 1919

## NEUES AUS DER SCHULE

### Besuch im Rathaus

Am 14.10.2022 besuchte die Klasse 4b (der Grundschule) das Penzinger Rathaus. Sie wurden von unserem Bürgermeister Herrn Peter Hammer sehr freundlich empfangen. Mit großem Stolz und sehr aufgeregt durften sie im großen Sitzungssaal Platz nehmen und sofort ihr Wissen unter Beweis stellen: Sicher erkannten sie auf den großen Luftbildaufnahmen die Teilgemeinden von Penzing: Epfenhausen, Oberbergen, Ramsach und Untermühlhausen. Da keine anderen Sitzplätze mehr frei waren, setzten sich die Klassenlehrerin Frau Bahls und Herr Hammer auf die goldenen, samtbezogenen Stühle, auf denen sonst nur angehende Eheleute sitzen dürfen – was die Kinder mit großer Belustigung zur Kenntnis nahmen. Von dort aus stellten die Schülerinnen und Schüler dem Chef des Rathauses viele Fragen zu Penzings Geschichte, der Arbeit als Bürgermeister – und sogar private Fragen wurden beantwortet. So konnte



z. B. das große Rätsel, welchen Fußballverein Herr Hammer am besten findet, gelöst werden... Auch das Büro des Bürgermeisters

durfte besichtigt werden. Wir waren uns einig: Das war ein toller, lehrreicher Besuch!

Tina Bahls

### Die Kinder aus der Deutschklasse berichten von ihrer Heimat

Am Mittwoch, den 26. Oktober 2022 durften unsere ukrainischen Schüler:innen sich über das Schulradio vorstellen. Voller Vorfreude gestalteten sie ein Plakat, um auf ihre Aktion aufmerksam zu machen. Mit großem Eifer machten sie sich an die Vorbereitung. Zwei Schüler lernten für ihren Auftritt sogar ein Gedicht auswendig. Andere Kinder berichteten aus ihren Heimatorten und stellten heraus, was sie an ihrer Heimat lieben und was sie an Deutschland gut finden. Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft zeigten großes Interesse am Leben ihrer Mitschüler:innen.

Jutta Günzler



### Stadtführung in Landsberg



Ende Oktober fuhren die Klassen 4a und 4b nach Landsberg. Dort lernten sie wichtige Gebäude und Auszüge der Landsberger Geschichte kennen.

Über das Bayertor und die Heilig Kreuz Kirche ging es hinunter in die Altstadt. Beindruckend war die Erzählung über die Salzfürwerke in

der alten Bergstraße und natürlich die Kanonenkugel im Schmalzturm. Einige Kinder durften sich im Rathauskeller sogar in historische Gewänder hüllen. Eine Brotzeitpause auf dem Spielplatz rundete diesen interessanten Ausflug ab.

Sandra Haas

## NEUES AUS DEM WURZELPURZEL



### Laterne, Laterne, komm leuchte für mich!

Jedes Jahr am 11. November feiern sowohl katholische als auch evangelische Christen den Gedenktag des heiligen Martin von Tours, im Volksmund besser bekannt als „Sankt Martin“.

Hierzu ist es Brauch, dass die Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen ziehen, Lieder singen und die Legende, wie Martin

durch seine Mantelteilung einem Bettler geholfen hat, nachgespielen.

Traditionell wurde dieses schöne Kinderfest auch im Kindergarten Wurzel Purzel gefeiert. Nach dem Umzug und dem Martinsspiel konnten sich die kleinen und großen Besucher bei einem gemütlichen Beisammensein noch stärken.



### Kultur für Kids

Die Vorschulkinder des Kindergarten Wurzel Purzel durften Anfang Oktober bei ihrem ersten großen Ausflug das Stadttheater besuchen und das Stück: „Rotkäppchen hat keine Lust!“ ansehen.

Der Wolf hat das Rotkäppchen nicht gefressen, denn als er das Rotkäppchen trifft, ist der Wolf entsetzt. Das Mädchen hat gar keine schönen Geschenke für die Großmutter dabei! Kurz entschlossen greift er ihr unter die Arme – nur Rotkäppchen hat gar keine Lust darauf. Eine witzige Geschichte mit einem guten Ende, das den Kindern viel Spaß gemacht hat!



...und die Vorschulkinder freuen sich schon auf die nächste Vorführung im November.

### Vorlesen begeistert Kinder!

Der bundesweite Vorlesetag ist Deutschlands größtes Vorlesefest, bei dem jedes Jahr hunderttausende Menschen ein gemeinsames Zeichen für das Vorlesen setzen.



Am 18. November fand er bereits zum 19. Mal statt.

Dieses Jahr stand er unter dem Motto „Gemeinsam einzigartig“ und soll die Vielfalt unserer Gesellschaft als alltägliche Bereicherung aufzeigen. Auch der Kindergarten Wurzel Purzel macht mit!

Denn mit Vorlesen begeistern wir Kinder, regen die Fantasie an und schaffen zugleich die Voraussetzung für Bildung.

### ... und NEU!

Dieses Jahr gab es zusätzlich für die Eltern ein Bilderbuch mit drei spannenden, kunterbunten Vorlesegeschichten, damit zu Hause die Begeisterung für das Lesen weiter unterstützt werden kann.



## NEUES AUS DEM WURZELPURZEL



### Wurzel Purzel Kinder erkunden Landsberg

Wir werden Stadtentdecker – unter diesem Motto wollen die Wurzel Purzel Kinder in diesem Kindergartenjahr die Sehenswürdigkeiten in Landsberg erkunden.

Zu Beginn stand das Bayertor auf dem Programm.

Wusstest du, dass das Bayertor seinen Namen daher hat, weil es in Richtung Bayern zeigt und Landsberg früher Grenzstadt zwischen Bayern und Schwaben war?

Die Kinder waren von der großen und schönen Toranlage begeistert. Anstrengend waren

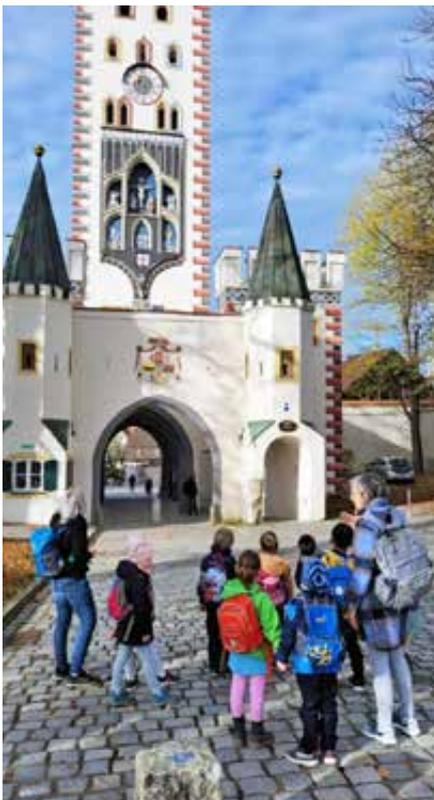
aber die vielen Treppenstufen auf den Turm hinauf. Flapsi, die Fledermaus, die den Kin-



dern alles Wissenswerte erzählte, spornete die Kinder an und zeigte ihnen den herrlichen Blick über den Landkreis.

Das Bayertor ist das Wahrzeichen von Landsberg.

Auf den Weg zum Bayertor entdeckten die Kinder auch das kleine Brunnenkirchlel am Hofgraben.



Hier wurde früher, wie heute zu „Maria, der gnadenreichen Hilfsmutter“ gebetet und es wird über viele kleine Wunder berichtet. Die Kinder freuen sich schon auf die nächste kleine Stadtführung Ende November.

### Elternabend zum Thema Feinfühligkeit

Im September fand im Kindergarten Wurzel Purzel ein Vortrag zu den Themen Feinfühligkeit und Grenzen-Setzen, Beziehungen zu Gleichaltrigen sowie die Förderung von sozial-emotionalen Kompetenzen. (z.B. Emotionsregulation und Umgang mit Konflikten) statt.

Frau Schels vom Institut für Frühpädagogik vermittelt die Themen praxisnah anhand von konkreten Beispielen in Alltagssituationen. Am Schluss kam es noch zu einem regen Erfahrungsaustausch.

Besonders gefreut hat sich die Kindergartenleitung Frau Geier, dass auch interessierte Eltern aus allen Penzinger Kindergärten begrüßen durfte und hofft, dass dies auch bei den nächsten geplanten Abenden wieder der Fall ist.

### Für ein strahlendes Lächeln

Die Kinder im Kindergarten Wurzel Purzel haben bei der Aktion Seelöwe 2021/22 als erfolgreichste Einrichtung aus dem Landkreis teilgenommen und für diese hervorragende Leistung einen Geldpreis von 60 € erhalten.

Auch für dieses Kindergartenjahr gilt: fleißig Zähneputzen und 2x jährlich zum Zahnarzt gehen, denn gesunde Zähne sind uns wichtig!



### IKK classic

Eigentlich sollte es schon 2020 los gehen, aber pandemiebedingt starteten wir in diesem Kindergartenjahr. Worum geht es hier? Das Bewusstsein für einen gesunden Lebensstil wird schon in Kindheitstagen geprägt. Genau hier setzt das Projekt der Gesundheitskasse IKK classic „Die Kleinen stark machen – Gemeinsam für eine gesunde Zukunft.“ an:

Es unterstützt Kitas beim Ausbau gesundheitsfördernder Strukturen und begleitet sie auf ihrem Weg, die Gesundheit von Kindern nachhaltig zu fördern.

Mit viel Spaß sind unsere Kids dabei, aber auch die Eltern haben die Möglichkeit sich aktiv einzubringen und Schwerpunkte zu setzen.

## NEUES AUS DEM WURZELPURZEL



### Nachhaltigkeit ist uns wichtig

Insgesamt 230 Kindertageseinrichtungen aus ganz Bayern erhalten in diesem Jahr für ihr herausragendes Engagement im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung die Auszeichnung „ÖkoKids – Kindertageseinrichtung Nachhaltigkeit“. Darunter auch der Kindergarten Wurzel Purzel.

Die Auszeichnung „ÖkoKids“ wird vom Bayerischen Umweltministerium in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern und dem Bayerischen Sozialministerium für jeweils ein Jahr an Kindertageseinrichtungen in Bayern verliehen. Voraussetzung ist, dass die Kindertageseinrichtungen Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Alltag integrieren und mit den Kindern zusammen Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekte entwickeln und durchführen.

Bereits zum 12. x in Folge hat der Kindergarten Wurzel Purzel, dieses Jahr mit dem Thema „Ohne Wasser geht nichts!“ erfolgreich teilgenommen.

Wasser ist eine Grundlage des Lebens – ohne Wasser geht nichts. Wir trinken es, wir waschen uns damit und kaufen Dinge in denen

es steckt. Für uns ganz normal. Aber ist es auch unendlich vorhanden?

Im Januar hatte der Kindergarten das Klima Mobil aus dem Landkreis zu Besuch. Hierbei wurde das Thema Energie aus Wasser kindgerecht erforscht.



Auch im Stuhlkreis haben sich die Kinder mit den Fragen: Wieviel Wasser verbrauchen wir an einem Tag und für was? – Wie viel Wasser ist in unserem Körper und wie viel brauchen wir täglich davon? – Die Erde hat viel Wasser, aber können wir das auch nutzen? – Wie ist das Wasser auf der Erde verteilt? – Welche be-

sonderen Eigenschaften hat das Wasser? – Haben wir endlos Wasser? Wie können wir Wasser sparen? – beschäftigt.

Bei einem weiteren Besuch des Klima Mobils im April, zum Thema „Appetit auf Zukunft“, wurde das Thema Wasser ebenfalls behandelt. Von der LEW hat die Einrichtung Anfang Mai eine „Entdeckerkiste Wasser“ mit vielen schönen Experimenten bekommen.

Im März wurden die Eigenschaften des Wassers bei einem Schwimmkurs kennengelernt, auch verschiedene Möglichkeiten von Badeangeboten aufgezeigt und wie dort das Wasser sauber gehalten wird.

Highlights waren „Ein Tag ohne Wasser“, bei dem das Wasser abgedreht wurde. Benötigtes Wasser musste aus einem kleinen Swimmingpool aus dem Garten oder vom CAP Markt geholt werden. So wurde den Kindern aufgezeigt, wie viel Wasser wir an einem Tag brauchen und wie einfach wir es im Vergleich zu anderen Ländern haben.

Wasser sparen ist uns wichtig! – z. B. beim Händewaschen und Duschen: das Wasser während des Einseifens abstellen. Tropfende Wasserhähne reparieren, Spartaste beim Toilette gehen benutzen, um nur einige zu nennen.

Mitte Mai haben die Kinder auch die Hochbeete (gespendet durch VR Bank und EDEKA) bepflanzt und sie fast täglich mit Wasser gegossen um zu sehen wie die Pflanzen wachsen.



Weitere Highlights waren Ausflüge zum nahegelegenen Baggersee. Dort haben die Kinder, die Wasserqualität an Hand von Kleinstlebewesen bestimmt und gespielt.

Es wurde kreativ mit Wasserfarben gearbeitet und das Thema Wasser wurde bei der Sommerfestaufführung aufgegriffen.

Der Kindergarten möchte auch in diesem Jahr wieder mitmachen, mit was wird noch nicht verraten!



# PENZINGER SENIOREN

## Telefonketten für Senioren/innen in unserer Gemeinde

Viele Mitbürger in unserer Gemeinde leben allein. Das ist an sich kein großes Problem, wenn man sich nicht einsam und verlassen fühlt. Was soll man aber tun, wenn die Gesundheit nachlässt und man immer weniger Lust hat, Kontakte zu pflegen oder wenn einem dazu die Kraft fehlt?

In einigen Gemeinden, u.a. in Kaufering, wurden Telefonketten eingerichtet. Älteren Menschen, die oft isoliert und allein leben, soll die Möglichkeit gegeben werden, Kontakte zu knüpfen und damit ein Gefühl der Sicherheit zu bekommen.

Die Mitglieder der Kette sollten möglichst täglich zu einer vereinbarten Zeit und in einer bestimmten Reihenfolge angerufen werden.

### Wie funktioniert eine Telefonkette?

An einer Telefonkette nehmen vier bis acht Personen teil, wobei einer die Rolle des Koordinators übernimmt. In einem von der Gruppe fest vereinbarten Zeitraum rufen sich die Teilnehmer/innen täglich an. Gestartet wird der Rundruf vom Koordinator, der das erste Mitglied anruft, welches dann das zweite Kettenmitglied kontaktiert usw., bis das letzte Mitglied wieder beim Koordinator anruft und die Telefonkette damit geschlossen ist.



Noch gibt es in Penzing keine Telefonketten. Die PENZINGER SENIOREN wollen dazu aber anregen. Wer sich daran beteiligen möchte oder sich evtl. als Koordinator zur Verfügung stellen könnte, sollte sich baldmöglichst im Seniorenbüro melden.

Seniorenbüro Penzing  
St.-Martin-Platz 8, 86829 Penzing  
Tel.: 08191 9850823  
Jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr  
Antoinette Steinmann

*Der Seniorenadvent*

*findet heuer am Sonntag, den 11. Dezember 2022*  
*um 14.00 Uhr wieder statt.*

*Hierzu laden wir alle Seniorinnen und Senioren aus Penzing, Ramsach, Oberbergen und Epfenhausen ganz herzlich ein.*

*Bei schöner Musik der Gruppe „60+“ aus Landsberg, besinnlichen Texten, netten Gesprächen und bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns auf die nahende Weihnachtszeit einstimmen lassen.*

*Um genau planen zu können, bitte ich Sie um Ihre telefonische Anmeldung bei Josef Hartl, Tel. 989425 bis spätestens 8. Dezember.*

*Ihnen allen wünsche ich eine schöne Adventszeit und freue mich auf Ihr Kommen am 11. Dezember.*

*Josef Hartl*



### Was passiert, wenn eine/r nicht erreichbar ist?

Meldet sich eine/r nicht zum vereinbarten Zeitpunkt, egal aus welchem Grund, muss der Koordinator oder die Koordinatorin informiert werden. Er/Sie prüft dann, ob in irgendeiner Weise Hilfe notwendig ist, die dann umgehend eingeleitet wird. Hierzu nimmt er/sie Kontakt mit einer hinterlegten Nummer auf, die vorher abgesprochen wurde (Nachbarn, Verwandte, Pflegedienst z.B.) und initiiert ggf. Hilfsmaßnahmen.

Der Anrufer setzt inzwischen die Telefonkette mit dem übernächsten Mitglied fort.

### Was habe ich von meiner Beteiligung?

Neben regelmäßigen Kontakten zu Gleichgesinnten, wird ein Notfall möglicherweise frühzeitig erkannt und notwendige Hilfsmaßnahmen können rechtzeitig eingeleitet werden. Wenn es gewünscht wird, treffen sich die Teilnehmer einer Telefonkette zum gemeinsamen Austausch, vielleicht beim Kaffeetrinken. Mit etwas Glück entstehen so auch neue Freundschaften.



**ERWIN DEININGER** e.K.  
FONDS & FINANZEN

**IHRE ZUKUNFT.**

**IHRE VERANTWORTUNG.**



**Berufsunfähigkeitsversicherung**

Unabhängig davon, wie alt Sie sind, welchen Beruf Sie ausüben oder ob Sie noch zur Schule gehen oder studieren – wir empfehlen Ihnen und Ihrer Familie eine persönliche Beratung.

Makler für Finanzen + Versicherung

Kaspar-Kindl-Weg 8 · 86929 Penzing  
E-Mail: [makler@erwindeininger.com](mailto:makler@erwindeininger.com)  
Telefon 08191 98 92 40

**www.erwindeininger.com**



## EPFENHAUSEN

### Mitgliederversammlung des Epfenhausener Veteranen und Soldatenvereins e.V. und Neuwahlen der Vorstandschaft

Am 12. November 2022 trafen sich die Mitglieder des VSV Epfenhausen zur alljährlichen Mitgliederversammlung.

Begonnen wurde mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Mariä Himmelfahrt Kirche in Epfenhausen, der von Pfarrer Dr. Wohlgschaft abgehalten wurde, mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal.



Die Musikfreunde Geretshausen untermalten das ganze musikalisch.

1. Bürgermeister Peter Hammer hielt eine würdevolle Ansprache und legte mit unserem 2. Vorstand Armin Weckerle zusammen vor dem Kriegerdenkmal den Kranz nieder. Dabei wurde von unserem Kanonier Ludwig Bauer der Ehrensalmut abgegeben.

Danach fand man sich im Vereinslokal Gasthaus Thoma zur Mitgliederversammlung ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Klaus Bacher richtete Bürgermeister Peter Hammer noch ein paar Worte an die Anwesenden und lobte unseren Verein für die moderne, offene Führung. Klaus Bacher hielt seinen Bericht der 1. Vorstandes ab und dann gab es für alle Anwesenden gemischten Braten mit Spätzle, Knödel und einen gem. Salatteller zum gemeinsamen Abendessen.

Anschließend kamen die Berichterstattung von Schriftführer, Kassier und Kassenprüfern. Dann standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der Wahlausschuss war mit Karl Heinz Schindler, Christian Sobotta und Peter Hammer besetzt.

Die alte Vorstandschaft wurde einstimmig wiedergewählt.



Bei unseren Kassenprüfern gab es einen Wechsel. Johannes Bauer tritt für Josef Kößler nun dieses Amt an. Wir danken Herrn Kößler für 32 Jahre stets korrekte Kassenprüfungen. Auch dieses Jahr standen wieder Ehrungen an.

Helmut Mayr wurde für 50 Jahre Vereinstreue zum Ehrenmitglied ernannt.

Josef Kößler und Günter Schaur für ihre langjährige Tätigkeit als Kanonier und Helfer, Josef Kößler für 32 Jahre Kassenprüfung geehrt.

Aktuell hat der VSV Epfenhausen 77 Mitglieder, davon 15 Frauen, was einer Frauenquote von 20% entspricht ...

An der Mitgliederversammlung nahmen 27 stimmberechtigte Personen teil.

Harald Schötterl



Bild mit der neu gewählten Vorstandschaft von links nach rechts: Ehemaliger Kassenprüfer Josef Kößler, Besitzer Rudolf Sparrer, Beisitzerin Helga Schaur, Schriftführer Harald Schötterl, Kassier Josef Lautenbacher, Fahnenjunker Florian Thoma Zweiter Vorstand Weckerle Armin, Kassenprüfer Georg Ott, Erster Vorstand Klaus Bacher, Neuer Kassenprüfer Johannes Bauer

### SG Adlerhorst Epfenhausen e.V.

Am Sonntag den 18. September trafen sich unsere Mitglieder um 9 Uhr zu einer hl. Messe in der Pfarrkirche Epfenhausen, um im An-



schluss an den Gottesdienst das Fahnenband, dass Ehrensützenmeister Rudolf Sparrer und 1. Sützenmeister Johannes Bauer, zum 125jährigen Jubiläum 2021 gestiftet hatten, zu segnen. Der festliche Gottesdienst, gestaltet von Pfarrer Wohlgschaft war der Auftakt zu einem gemütlichen Tag der im Anschluss mit einem Weißwurstfrühstück im Feuerwehrhaus Epfenhausen bei einem gemütlichen Beisammensein seinen Ausklang fand. Manche Sützenkameraden blieben bis in die frühen Abendstunden beisammen. Es war eine durchaus gelungene Veranstaltung, die bestimmt mal wieder stattfinden wird.

Johannes Bauer  
1. Sützenmeister



# EPFENHAUSEN

## Ehrungsabend im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung – 12 Mitglieder wurden geehrt

Vor kurzem fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Schützenvereins Adlerhorst Epfenhausen im Gasthaus Thoma statt. Der 1. Schützenmeister Johannes Bauer begrüßte zunächst die anwesenden Gäste und führte durch die Tagesordnungspunkte. Unter anderem stand die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder des Vereins auf dem Programm. Folgende Ehrungen wurden ausgesprochen:

### Ehrenzeichen Fahnenabordnung Gold

Zacherl Stefan  
Jakob Josef

### 50 Jahre Mitgliedschaft

Berkovits Alfred

### Ehrentafel (Gaujugendkönigin 2019)

Bacher Antonia

### 65 Jahre Mitgliedschaft

Kropf Erwin

Bauer bedankte sich bei allen Geehrten für ihr großes Engagement im Vereinsleben sowie die langjährige Treue.

### Verdienstnadel BSSB „In Anerkennung“ (Grün)

Bacher Natalie  
Zacherl Armin  
Zacherl Daniel

### silbernes Gau Sonderzeichen

Gailer Kathrin  
Günther Melanie  
Jakob Josef

### Silberne Gams Bezirk

Bacher Klaus



Foto von links: Florian Thoma (2. Schützenmeister), Josef Jakob, Daniel Zacherl, Stefan Zacherl, Armin Zacherl, Erwin Kropf, Klaus Bacher, Antonia Bacher, Melanie Günther und Johannes Bauer (1. Schützenmeister)







Elektrotechnik Botzenhard

Ihr Elektrofachbetrieb aus Penzing bei Landsberg am Lech.

Unsere Leistungen sind:

- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Elektroinstallationen
- ✓ SmartHome-Lösungen
- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ Satellitenanlagen
- ✓ Gebäudesystemtechnik
- ✓ E-Check
- ✓ Service

INNUNGS  
BETRIEB

 **Elektrotechnik Botzenhard**  
Hoher Rain 4  
86929 Penzing



 08193 / 2339813

 [info@elektrotechnik-botzenhard.de](mailto:info@elektrotechnik-botzenhard.de)

 [www.elektrotechnik-botzenhard.de](http://www.elektrotechnik-botzenhard.de)

## OBERBERGEN

### Jahrestag des Soldaten und Kameradschaftsvereins in Oberbergen Zur Gedenkfeier am Kriegerdenkmal in Oberbergen

Am 05.11.22 fand die Gedenkfeier des Soldaten- und Kameradschaftsvereins in Oberbergen statt. Nach alter Tradition wurde zunächst die Heilige Messe in der St. Magnuskirche in Oberbergen gefeiert. „Der Krieg in der Ukraine hat uns wie ein Kanonenschlag getroffen,“ stellte Pater Patrick in der Predigt fest. Nach dem Gottesdienst zogen die Kameradinnen und Kameraden zu den Klängen von: „Näher mein Gott zu Dir“ zum Ehrenmal.

Dass das Thema „Krieg“ aktueller denn je ist, beschreibt auch der 1. Vorsitzende des Vereins in seiner Rede zur Gedenkfeier am Kriegerdenkmal, Gerd Vilgertshofer. Er habe unlängst auf einem Soldatenfriedhof ein

Grab mit der Aufschrift: „verstorben im Jahr 2020- bei einem Hubschrauberunglück in Afghanistan“, entdeckt. Der 1. Bürgermeister Peter Hammer lenkt, in seiner Rede die Aufmerksamkeit auf die jüngsten Ereignisse in der Ukraine. Er verurteilt dabei einerseits die Gewalttaten, lobt auf der anderen Seite jedoch den großen internationalen Zusammenhalt und die allgegenwärtige Hilfe für die Menschen im Kriegsgebiet. „Wir sollten in diesem Jahr vor allem der Verstorbenen in der Ukraine und deren Angehörigen gedenken.“, meint Peter Hammer.

Zu den Klängen vom „Guten Kameraden“ legten Georg Geisenberger und Reinhold Lug-

mair den Kranz nieder. Gleichzeitig erklangen 3 Kanonenschüsse.

Im Anschluss zogen die Teilnehmer der Gedenkfeier vom Kriegerdenkmal, musikalisch begleitet vom Musikverein Penzing, zum Gasthaus Weißes Lamm, wo die Jahreshauptversammlung stattfand.

Nach dem genussvollen Mittagessen wurde zunächst die Vereinsvorstandschaft entlastet, danach die Geburtstagsjubilare geehrt und beschenkt. Dass es sich bei den Kameraden in Oberbergen um einen lebendigen Verein handelt, zeigte sich, sehr zur Freude der Veranstalter daran, dass von 62 Mitgliedern 40! an der Hauptversammlung teilgenommen haben und 2 neue Mitglieder aufgenommen werden konnten. Als moderner und offener Traditionsverein betrachtet es der Soldaten-, Kameraden- und Kameradinnenverein Oberbergen als Selbstverständlichkeit, dass auch Frauen als Mitglieder zugelassen werden. Der Vorstand des Vereins setzt sich mittlerweile zu 40 % aus Frauen zusammen.

Eine der wichtigsten Aufgabe des Vereins ist es von je her, an die Kriegsverbrechen zu erinnern und der im Krieg Verstorbenen zu gedenken. Dass es immer wichtiger wird, über den Krieg mit Alt und Jung zu kommunizieren, zeigen die Ereignisse in der Welt. Im Krieg gibt es nur Verlierer. Warum ist dieses Wissen in Russland nicht angekommen?

Gerd Vilgertshofer  
und Dr. Jeannette Witta



Pater Patrick bei der Segnung des Ehrenmals

# STEBER



## Heizung-Haustechnik-Solar-Sanitär-Kundendienst-Reparatur

Meisterbetrieb \* Stolzenbergstr.6 \* 86929 Penzing \* Tel: 08191/8719 \* Fax: 80074  
[www.steber-penzing.de](http://www.steber-penzing.de) \* [steber-heizung-sanitaer@t-online.de](mailto:steber-heizung-sanitaer@t-online.de)

## OBERBERGEN

### Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergen

Schon im Jahr 2019 war, durch die Sammlung privater Spenden, von der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergen ein automatischer Defibrillator angeschafft und am Feuerwehrhaus angebracht worden. Anlass seinerzeit war der tragische Herztod eines Mitbürgers, der trotz rascher Wiederbelebungsmaßnahmen, zunächst durch Helfer der Feuerwehr, später dann auch durch die Notärztin, nicht überlebt hatte. Dies hatte am Ort tiefe Betroffenheit und Trauer ausgelöst.

mit Löschübungen und Geschicklichkeitsübungen. Schließlich konnten von den Besuchern der Veranstaltung das Feuerwehrhaus und das Feuerwehrauto einmal genau unter die Lupe genommen werden. Der krönende Abschluss für die Kinder bestand dann in einer kleinen Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto. Zwischendurch fanden die Schulungen zum Thema „Alles rund um die Wiederbelebung“ und die Einweisung in die Geräteanwendung des AED, durch Dr. Jeannette und Dr. Arnd

(Wer kennt den Rhythmus des Liedes „Staying alive“?) über „Wie viele Atemstöße müssen wann gemacht werden und wie tief muss der Brustkorb gedrückt werden?“ Der Annahme, dass durch das Anlegen eines automatischen externen Defibrillators eine vollautomatische, rein maschinelle Reanimation, abliefe, musste leider widersprochen werden. Auch mit AED muss gedrückt werden! Den Oberbergern ist das nun klar. Die hohe Beteiligung am Ort, das große Interesse und der unerschöpfliche



Rasch war nach Anschaffung des AED (automatischer externer Defibrillator) der Gedanke entstanden, eine Einweisung in die Anwendung des Geräts und eine Fortbildung zu den ersten Hilfemaßnahmen, im Fall einer Wiederbelebung, für den ganzen Ort, ins Leben zu rufen. Dies konnte schließlich am 18.09.2022 im Rahmen des „Tags der offenen Tür“ der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergen, gelingen. Organisiert und vorbereitet vom 1. und 2. Feuerwehrkommandanten Andreas Sanktjohanser und Thomas Doll, unterstützt von vielen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergen, wurde ein Feuerwehrfest der Extraklasse auf die Beine gestellt. Für das leibliche Wohl war mit Bratwürsten und Bier, Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Es gab Kinderattraktionen

Witta, statt. Systematisch wurde der Weg von: „Wie bekomme ich das Gerät aus dem Kasten“, „Wo schalte ich es ein?“, „Wo klebe ich die Elektroden, wie an den Menschen?“ und „Wofür ist der Knopf oben links?“ (zum Telefonieren mit der Rettungsleitstelle!), bis hin zu „In welchem Rhythmus muss wiederbelebt werden?“



Wissensdurst der Teilnehmer hat nicht nur die Veranstalter, sondern auch die Ärzte überrascht und hocherfreut. Insgesamt wurden den ganzen Nachmittag bis abends hindurch 4 Erwachsenengruppen à 20 Teilnehmer und eine Kindergruppe mit ca. 20 Teilnehmern geschult. Am Ende des Tages waren sich alle einig: das war einfach sinnvoll und toll und ruft absolut nach einer Wiederholung. Geplant ist, auch in Zukunft, in die regelmäßigen Feuerwehrübungen, erste Hilfewissen einfließen zu lassen. Ein herzlicher Aufruf geht an interessierte Jugendliche und Erwachsene. Neue Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen sind in Oberbergen gesucht und herzlich willkommen!

J. Witta

## Penzinger Senioren mit Freunden unterwegs

Ein Rundgang durch Penzing orientiert sich an Menschen und der Geschichte

Von Franz Schneider

„Penzing wandert“ ist seit 2018 Geschichte. Aber das Angebot für Penzinger Senioren existiert noch immer, sich jeweils am Dienstag zu bewegen. So lade ich Sie ein, uns bei einem Rundgang durch Penzing zu begleiten.



Alte Aufnahme der Lourdesgrotte mit Kreuzigungsgruppe. Rechts von der Grotte war in früheren Jahren der Berghang nicht bewachsen und wurde zum Rodeln und Skifahren genutzt. Alte Penzinger können sich auch an die mächtige Schneewehe am Bergkamm erinnern. Die Winter waren eben noch schneereicher.

Wir begannen am Grottenberg an der Oberbergener Straße und erinnerten an Kriegszeiten, als bei Bombenangriffen hier Bürger Schutz in einem Bunker suchten. Natürlich durfte die Lourdes- und Kreuzigungsgruppe nicht unerwähnt bleiben. 1893 ließ der damalige Bürgermeister Johann Erhard diese errichten. Zwei Ladungen Tuff- und Tropfsteine wurden dazu aus Polling angefahren. Eine Lourdesreise hatte ihn zum Bau dieser Gedenkstätte bewogen. Hermann und Emma Erhard als Eigentümer der Gedenkstätte kümmern sich immer noch um deren Erhalt und den Blumenschmuck. Nun ging es den Berg hinauf und wir statteten unseren verstorbenen Wanderfreunden Adolf Bauer und Anton Kiem auf dem neuen Friedhof einen ehrenden Besuch ab. Dabei fielen uns neben der Aussegnungshalle die Gedenkkreuze „Für die Verstorbenen der Gemeinde“ und „Unseren Kriegsoptionen und Vermissten“ auf. Vielleicht nimmt sich dieser beiden geschmackvollen Gedenkkreuze jemand an und lässt diese renovieren.



Die Teilnehmer an der Wanderung zu historischen Stätten in Penzing. Zu sehen sind auch die alten Gedenkkreuze auf dem neuen Friedhof.



Der Dorfplatz in seinem früheren Aussehen. Links das Gasthaus Frank, daneben die Anna-Kapelle. Vorne die „alte Post“.

Es galt nicht lange zu verweilen, wir wollten als nächstes den neu gestalteten Dorfplatz begutachten. Durch die geschaffenen Parkplätze hat sich die Verkehrssituation entzerrt. Eine Ladestation für jeweils ein Auto und Fahrrad ist nicht verkehrt. Auffällig ist schon im ersten Jahr, die neu angelegte Blumenwiese. Nicht unerwähnt bleiben soll der Gedenkstein, anlässlich der 1250 Jahrfeier 1990 geweiht im Rahmen eines Dorffestes.

Dann folgte der Besuch der St. Anna-Kapelle.



Die St. Anna-Kapelle, gemalt nach 1945 von dem Landsberger Künstler Johann Mutter.



Die Frauen- oder auch Feldkapelle am südlichen Ortsrand von Penzing, ist erbaut und gestiftet worden von Herrn Simon Erhart, Priester zu Bergen und dem hiesigen Wagner Johann Wiedemann, 1722. Ihr Besitz war das Haus vom Wagnerhans, Hs.-Nr. 29. Diese hatten einen einzigen Sohn, welcher im Krieg gegen Russland ins Feld ziehen musste und von demselben nicht mehr zurückkehrte sondern den Heldentod fand. In die Feldkapelle schlug 1806 der Blitz ein und es waren keine Geldmittel da, um den Wiederaufbau zu bezahlen. Nur die Glocke der Feldkapelle mit der Aufschrift „Johanns Windaman von Penzing 1723“ ist noch erhalten.

Nach glücklicher Heimkehr aus dem Zweiten Weltkrieg vom Glockenlager Hamburg, tönt ihr Klang vom Turm der St. Anna-Kapelle.



St. Nikolaus.

Die ehrwürdige St. Anna-Kapelle im südlichen Teil des Dorfes enthält drei gute gotische Holzfiguren aus der Wende des 15. Jhd.: St. Nikolaus, St. Leonhard und St. Ottilia. Besonders die Darstellung der hl. Ottilia, sitzend im Nonnengewand, in der rechten Hand ein Buch, auf dem zwei Augen liegen, ist von einem ganz eigenartigen Liebreiz, wie ihn nur die Meister der Gotik dem spröden Material abzurufen verstanden. Wenn die Statue auch nur 67 cm hoch ist, so ist sie ihrem Wesen nach doch echte feine Gotik, echt und edel wie etwa die Multscher'sche Madonna in der Landsberger Stadtpfarrkirche, das Gnadenbild in Vilgertshofen, die Himmelskönigin in Rottenbuch – und das lebensgroße Holzkruzifix in der Pfarrkirche in Penzing selbst.



Die heilige Ottilia.

Weiters führte uns der Weg den Berg hinauf zum Sühnekreuz aus dem Jahre 1464. Alte Steinkreuze in dieser Form ✠ stehen meist an der Stelle, an welcher ein Totschlag verübt wurde und mussten von den Tätern als Teil der ihnen auferlegten Buße oder Sühne errichtet werden.

Auszug der Urkunde, die sich im Bayerischen Staatsarchiv befindet:

„Chuntz und Sebastian, die Schuster zu Riethof (jetzt Höschlhof, der sich auf der Fliegerhorstgelände befindet) hatten den herzoglichen Amtmann Sigel (wahrscheinlich im Streit oder Geräusche, Rausch) erschlagen und waren deshalb auf den 20. Juni 1464 vor den herzoglichen Hofrat in München geladen und daselbst verhört worden. Es kam nun mit der Witwe des Erschlagenen und dessen Verwandtschaft ein Vergleich zustande und wurde folgendes Urteil gefällt:

– Chuntz Schuster, der den Totschlag „mit der handt getan hat“, muss eine Romfahrt machen, um sich dort die Lossprechung von seiner Missetat zu erholen. Den Beginn dieser Fahrt hat er Elsbeten, der Witwe, Hänslin, deren Sohn, und „andern Irer Kind, geschwistereit und freundschaft“ anzuzeigen und vorher in Vindingen (wahrscheinlich Oberfinning), wo der Erschlagene begraben lag, „ein

gesungen Seelamt und sunst ein gesungen Ampt zu lob und ern der Jungfrau Marie“ halten zu lassen „und zu sollichem besingen sol er mitsambt den zwaien gesungen Ambten haben fünfundzwaintzig Priester, der yeder ain Selmeß les und hallt und dartzu fünfundzwaintzig knecht, der yeder eine prinende kertzen von ainem halben pfund Wax tragen und damit zu offer gen sol zu baiden Ampten und sol dan der obgenant Chuntz Schuster zu der Romfahrt ausgehn.“

– Hat er die Fahrt vollendet (worüber er eine Bescheinigung vorweisen muss), so sind von ihm bei seiner Rückkehr die gleichen kirchlichen Verrichtungen in Finning abhalten zu lassen wie bei seiner Ausfahrt.



– Sebastian Schuster, der Bruder des Täters, hat zur Besserung eine „Achfart“ (d.h. eine Wallfahrt nach Aachen) zu machen und bei Ausfahrt und Rückkehr das alles auch zu tun, was seinem Bruder vorgeschrieben ist.

– Chuntz und Sebastian Schuster haben „ain stain kreuz machen und setzen“ zu lassen „an die stot do der todslag beschen ist.“

Natürlich fand auch das Missionskreuz Beachtung. 1884 ließ es der damalige Bürgermeister Johann Erhard errichten.

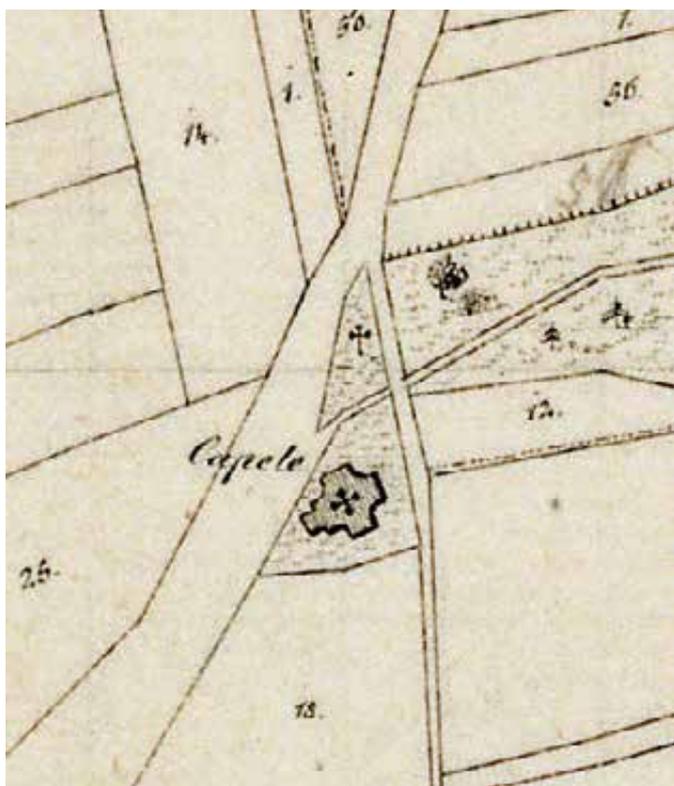


Das Missionskreuz.

Neben dem Steinkreuz mit Corpus die Mutter Gottes und der Jünger Johannes. Früher standen (wie auf dem alten Foto zu sehen) neben der Gruppe Kandelaber, die in der Fastenzeit jeden Freitagabend und jeden Samstagabend im Winter angezündet wurden. Die zwei Kastanienbäume haben sich in der Zwischenzeit zu mächtigen Baumriesen entwickelt.

Mit dem Hinweis auf den Standort der ehemaligen Frauenkapelle oder Feldkapelle zu „Unseren lieben Frau“ oder auch „Muttergotteskirche“ schließt sich die Lücke zur Glocke in der St. Anna-Kapelle.

Unser Rundgang war aber noch nicht beendet und er führte uns zurück in die Zeit, als der Fliegerhorst gebaut wurde. Vorbei an den Offizierswohnungen und den Unteroffiziersbauten kamen wir zu einem weiteren ehemaligen Bunker, in dem Penzinger bei Bombenangriffen Schutz suchten.



Im Ortsplan von 1808 ist die Feldkapelle unterhalb des Sühnekreuzes eingezeichnet.



① Bei genauem Hinsehen sind die Grundmauern der Feldkapelle im Erdreich zu erkennen. ② Missions- und Steinkreuz. ③ Villa „Linde“ an der jetzigen Fritz-Börner-Straße. ④ Die ehemaligen Wohnblocks für Offiziere. ⑤ Eingang des ehemaligen Schutzbunkers. Heute steht rechts davon der Kindergarten St. Martin. ⑥ Schwiftinger Straße.

Nach so vielen Eindrücken wanderten wir schnellen Schrittes zu einem seit 1560 nachweisbaren alten Gebäude, der Tafernwirtschaft, jetzt „Gasthaus Frank“. Alte Geschichte und Geschichten sind gut und schön, aber dabei darf das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.



*Am großen Hochfest Christi Geburt  
wünschen ich Ihnen und Ihrer Familie,  
viel Segen und besinnliche Momente,  
alles Gute für das kommende Jahr,  
und manchmal werden Träume wahr.*

*Ihr Franz Schneider*

## PENZING

# Frauenbund PENZING



91 Jahre Frauenbund Penzing, das ist doch ein Grund zum Feiern



Erna Bart, die erste Vorsitzende, begrüßte alle recht herzlich und erzählte von den schwierigen Anfängen des Frauenbundes.

Er wurde gegründet 1931 von der Lehrersfrau Maria Börner, geistl. Beirat war Pfarrer Magnus Hackl. Zur Gründungsversammlung waren 25 Frauen erschienen, welche leider nicht namentlich bekannt sind. 90 & 1 Jahr Frauenbund sind auch Erbe und Verpflichtung diesen Verein weiterzuführen, ihm Zukunft zu geben.

Das Fest fand statt am Samstag, den 5. November 2022 und auf der Einladung stand zu lesen: Lassen Sie sich bei Kaffee und Kuchen bezaubern mit Geschichten der Mundartdichterin Johanna Hofbauer und vom Zauberer Louis von Eckstein verzaubern. Erleben sie ein paar unbeschwerte Stunden mit viel Humor, Zauber und Magie. Dies sollte sich bewahren.

Knapp 90 Frauen erschienen, dazu Gäste aus der Politik, der 1. Bürgermeister Peter Hammer mit Ehefrau, 2. Bürgermeister Manfred Schmid mit Ehefrau, 3. Bürgermeisterin Dr. Jeanette Witta, Altbürgermeister Johannes Erhard mit Ehefrau sowie von der Kirche Pfarrer Martin Rudolph, Bernhard Bachmeir und Esther Winter sowie unsere Ehrenbürgerin Silvia Sperber-Seiderer. Bürgermeister Hammer überbrachte uns ein besonderes Geschenk, die Gemeinde lädt alle Frauenbund-Frauen zu einem Kinobesuch ins Penzinger Cineplex ein. Was wir natürlich gerne einlösen werden.



Pfarrer Martin referierte über die Tätigkeit des Frauenbundes in seiner Pfarrgemeinde, wie gemeinsames Frühstück, Vorträge, Maianacht, Rorate, Wallfahrt oder Adventsmarkt. Hilfestellung bei kirchlichen Angelegenheiten, wie auch bei Umbauarbeiten die Kirchenreinigung. Er berichtete über die starken Frauen in der Bibel.

Die Meditation wurde mit Dankesliedern musikalisch bereichert.

Anfangs der humorvolle Teil mit Johanna Hofbauer. Sie erzählte ihre Geschichten aus dem täglichen Leben, das so manches Fett-



näpfchen bereithält. Diese sind gewürzt mit viel Humor und Selbstironie, in denen sich so manche wiedererkannte und dachte: ja, genauso ist es!

Der nächste Höhepunkt, der magische Part von Louis von Eckstein aus Beuerbach. Er tritt seit über 25 Jahren erfolgreich international auf und ist Preisträger des „Merlin Award“ als bester Mentalist, der weltweit angesehensten Auszeichnung unter Magiern. Er verzauberte uns nun schon zum zweiten Mal mit seinen



Künsten und nahm uns mit in seine magische Bilderreise über die Lebensziele.

Für das leibliche Wohl gab es Kaffee, Tee sowie ein üppiges Kuchenbuffet. Vielen Dank nochmals an die treuen, fleißigen Kuchenbäckerinnen.

Eine gelungene 90 & 1 Jahr Feier ging zu Ende mit dem Lied und Wunsch von Erna Bart an alle Frauen und Ehrengäste: „Viel Glück und viel Segen auf all unsren Wegen, Gesundheit und Frohsinn sei auch mit dabei“.

Karina Schneider



Ein  
besinnliches  
Weihnachtsfest,  
einige Tage der Ruhe,  
Zeit für kleine Spaziergänge,  
Zeit für sich selbst und die Familie,  
Zeit, um Kraft und neue Ideen zu sammeln  
für das neue Jahr. Ein Jahr mit weniger Sorgen,  
weniger Stress, dafür mehr Erfolg und Gesundheit,  
eben alles, was man braucht, um zufrieden und glücklich  
zu bleiben – an 365 Tagen.

Das wünscht Ihnen von Herzen die Vorstandschaft vom Frauenbund Penzing

## PENZING

### Neues aus dem Musikverein Penzing

#### 2. Platz für »Waggle Dance« der Penzinger Schülerkapelle

In der Schülerkapelle des Musikverein Penzing steht nicht nur die Musik im Vordergrund. Als Folge regte die Jugendvertretung des Vereins die Schülerkapelle an, bei dem Pflanzwettbewerb der Initiative »Deutschland summt« teilzunehmen. Diese Organisation hat sich dem Bienenschutz verschrieben und betreibt nicht nur Lobbyarbeit für die fleißigen Insekten, sondern führt auch eigene Projekte durch, die vor allem den Bienen zugutekommen sollen. Der erste Schritt für Luisa Spitzer (Jugendleiterin des MV Penzing) war der Gang zum Bürgermeister, um für eine bienenfreundliche Blumenwiese einen Platz in der Gemeinde zu bekommen. Nach erfolgreicher Bepflanzung, fleißigem Gießen und dem Bau eines Insektenhotels fanden viele Bienen und Insekten in Penzing in der Schwabhauser Straße ein neues Zuhause. Neben dem Pflanzwettbewerb wurde auch ein Sonderpreis in der Kategorie »Musik« ausgelobt. Als Daniel Schmidt, der Dirigent der Schülerkapelle des Musikvereins Penzing, von diesem Sonderpreis hörte, wurde nicht lang gefackelt. »Musikstücke

werden oft für einen feierlichen Anlass komponiert«, stellte der Dirigent fest. »Für uns als Musikverein war daher schnell klar: Wir unterlegen den Tanz der Honigbiene mit Musik! Denn Tanz und Musik sind Formen der Kommunikation. Diesen Gedanken wollte ich mit dem eigens für diesen Wettbewerb geschriebenen »Waggle Dance«, auf Deutsch »Schwänzeltanz« zum Ausdruck bringen.«

Heraus kam ein musikalisches Bienen-Abenteuer, in dem nicht nur das geschäftige Treiben im Bienenstock, sondern sogar eine Hornissen-Attacke auf das Honiglager vertont wurde – natürlich alles im Spielbereich der Schülerkapelle. Kurz vor den Sommerferien wurde der »Waggle Dance« noch aufgenommen und ein Video produziert, das als Wettbewerbsbeitrag eingereicht wurde.

Nach den Sommerferien kam dann die Nachricht, dass die Jury dem »Waggle Dance« einen Preis zugesprochen hat – die genaue Platzierung wurde aber erst bei der Siegerehrung in Berlin bekannt gegeben. Die Musikvereins-Vorsitzende Doris Mühlberger organisierte kurzerhand für die Schülerkapelle einen »Turbo-Trip« nach Berlin: Morgens ging es per

ICE in die Bundeshauptstadt, wo am Nachmittag die Siegerehrung stattfand. Auf dem Weg vom Bahnhof zur Siegerehrung stattete man dem Bundestag und dem Brandenburger Tor einen kurzen Besuch ab, bevor es spannend wurde: Welchen Platz hatte der »Waggle Dance« errungen?

Die Freude war natürlich riesig, als die Abordnung aus Penzing am Ende mit dem 2. Platz für ihren Einsatz belohnt wurde. Zum Feiern vor Ort blieb allerdings nicht viel Zeit, denn die Penzinger Nachwuchsmusiker mussten den Nachtzug erwischen, der sie wieder gen Süden brachte. Trotz der Strapazen des 26-Stunden-Turbo-Trips kehrten die jungen Musikerinnen und Musiker glücklich nach Hause zurück.

#### Oktoberfest in Penzing

Am 1. Oktober konnte der MV Penzing nach fünfjähriger Pause endlich wieder sein Oktoberfest im Bauhof-Stadl beim Penzinger Feuerwehrhaus ausrichten. Nach dem Aufbau am Freitag und Samstag mit tatkräftiger Unterstützung auch aus anderen Penzinger Vereinen wurden die ersten Gäste um halb 8 im Bauhof-Stadl in Tracht begrüßt. Während des gemütlichen Beisammensitzens bei Bier und bayerischen Schmankerln aus der Region haben die Musiker mit bayerisch-böhmischer Blasmusik für Stimmung gesorgt. Nicht nur das Gehör der Musiker, sondern auch der Gäste war an diesem Abend gefragt. Die Besucher konnten bei einem Ratespiel einen der heißbegehrten Getränkegutscheine gewinnen. Hierfür mussten sie bekannte Schlager erraten. Die Schwierigkeit lag jedoch darin, dass diese rückwärts abgespielt wurden. Der gemütliche Abend ließ man zu späterer Stunde an der Bar ausklingen. Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei allen Gästen, fleißigen Helfern und unterstützenden Vereinen für einen gelungenen Abend bedanken!

#### Ausblick bis zum Jahresende

Die Höhepunkte unseres musikalischen Jahres stehen uns und Ihnen noch bevor: Wir freuen uns jetzt schon, Sie bei unserem Jahres- und Benefizkonzert begrüßen zu dürfen.

#### Safe the Date:

Jahreskonzert am 3. Dezember in der Turnhalle der Grundschule Penzing  
Benefizkonzert am 18. Dezember in der Waldorfschule in Landsberg am Lech

Text: Isabella Ostermaier und Luisa Spitzer  
Fotos: Doris Mühlberger und Luisa Spitzer



## PENZING

### Aktionen der Gartenfreunde Penzing

#### Herbstkranz binden 2022

Am 20.09.2022 trafen sich 13 Nicht- und Mitglieder der Gartenfreunde Penzing in der alten Schule Penzing um Herbstkränze zu binden.



Durchgeführt wurde diese Veranstaltung durch Monika Spitzer und Ruth Weisensee. Die Materialien stammten aus den heimischen Gärten. Die Bastler mussten nur einen Kranz, eine Schere und Draht mitbringen und konnten aus einem reichen Angebot schöp-

fen. Neben erfahrenen Kranzbinder mischten sich einige Anfänger und in kreativer Zusammenarbeit entstanden wunderschöne Kränze. Der Abend war ein voller Erfolg und die Gartenfreunde Penzing konnten sich über neue



Mitglieder freuen. Wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen dieser Art im nächsten Jahr.

#### Obstbaum Herbstschnittkurs

Die nächste Veranstaltung der Gartenfreunde Penzing fand am 23.09. 2022 an der Streu-

obstwiese statt. Die Gartler lernten an diesen Tag einiges über Sonnenbrand, Stammriss, Apfelsorten und auch den richtigen Schnitt von Obstbäumen kennen. Neben der Theorie durfte man sich praktisch an den Obstbäu-



men der Streuobstwiese ausprobieren unter der fachlichen Leitung von Winfried Stippler. Schnittkurse dieser Art wird es wieder zum Frühjahr 2023 geben.

Artikel von Melanie Herbst

Fotos von Melanie Herbst und Herrn Honold

### Aktivitäten vom Madl- und Burschenverein Penzing

#### Heuer war es endlich wieder so weit

Der Madl- und Burschenverein Penzing konnte nach 4 Jahren wieder einen neuen Maibaum aufstellen.

Ganz traditionell wurde ebenso aus dem alten Baum eine Maibaumbank gebaut, welche wir am 1. Mai wieder versteigert haben.



Für den Erlös hatten wir uns dieses Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht: Um die im Fliegerhorst Penzing untergebrachten Flüchtlinge aus der Ukraine zu unterstützen, haben wir für diese eine Outdoor-Tischtennisplatte und ein Labyrinth-Spiel angeschafft. Die Spiele hat Fr. Susanne Taryne (im Auftrag für die Ukrainer) freudig von unseren Vorstandschaftsmitgliedern empfangen.

Vielen Dank an alle, die uns hierbei unterstützt haben.

Die Vorstandschaft des  
Madl- und Burschenvereins Penzing.

#### Kleidermarktteam spendet an das Team der Mittagsbetreuung

Große Freude bei Verantwortlichen der Mittagsbetreuung Grundschule Penzing e.V.: Vertreterinnen des Kinderkleidermarktteams übergaben einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Das Geld ist der Erlös aus dem jüngsten Kleidermarkt, der nach zweieinhalb Jahren Pause im September erneut stattfinden konnte. Die Mittagsbetreuung wird die Spende laut Kämmerer Daniel Albert für die pädagogische Weiterbildung der Mitarbeiter verwenden. Beim Markt werden stets 15 Prozent des Verkaufserlöses einbehalten und den Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Gemeinde gespendet. Auf dem Foto bei der Scheckübergabe zu sehen von links Sabrina Wäcker, Cladia Erhard (beide Kleidermarktteam), Daniel Albert aus dem Vorstand der Mittagsbetreuung und Daniela Schulze-Grabo, Teamleitung Mittagsbetreuung.

Romi Löbhard



# PENZING

## Herbstlicher Arbeitsdienst der Wasserwacht Penzing

Anfang Oktober trafen sich an die 30 Mitglieder und Unterstützer der Wasserwacht Penzing am Penzinger Baggersee zum alljährlichen Herbst-Arbeitsdienst. Dabei wurden entsprechende Arbeiten rund um den See in Angriff genommen. Dazu gehört z. B. das Sammeln von Müll rund um den See, das Zuschneiden von Bäumen und Sträuchern im Uferbereich und kleine Ausbesserungsarbeiten an den Treppen. Außerdem wurden schon auftreibende Wasserpflanzen aus dem See entfernt, um eine Überdüngung des Baggersees im kommenden Jahr zu vermeiden. Weiter wurde eine Sicherheitsbegehung des Geländes inklusive des Floßes durchgeführt, dort dann die Einstiegsleiter abmontiert und eingewintert. Abschließend erfolgte die Endreinigung und das Winterfest-machen von Rettungsstation und Ausrüstung. Dank der zahlreichen aktiven Mitglieder der Ortsgruppe, sowie der vielen fleißigen Kinder und Eltern konnten innerhalb von zweieinhalb Stunden alle wichtigen Vorbereitungen für den kommenden Winter getroffen werden.

Dabei kam der gemeinsame Austausch auch im Rahmen einer anschließenden Mittags-

werden. Die Wasserwacht Penzing bedankt sich herzlich für den tatkräftigen Einsatz aller



pause nicht zu kurz. Aufgrund dieser Vorbereitungen kann auch im Jahr 2023 mit einer weiteren erfolgreichen Badesaison gerechnet

Helferinnen und Helfer sowie für die gute Zusammenarbeit vor Ort.

Text und Foto: Katharina Ried

**Einladung zur weihnachtlichen Fackelwanderung**

mit stimmungsvollen Stationen und anschließender Stärkung bei Glühwein, Kinderpunsch und heißen Wienern.

**Wann:** am **Mittwoch, 14.12.2022**  
**Zeit:** um **18.00 Uhr**  
**Start:** an der **Wasserwachtstation am Badesee Penzing**

Wir würden uns auch dieses Jahr wieder über zahlreiche Teilnehmer freuen!

Bitte eine Tasse für die warmen Getränke mitbringen. Fackeln können bei uns gegen einen Unkostenbeitrag von 3 € erworben werden.

Damit bei der Planung nichts schief geht, bitten wir um Rückmeldung bis zum **08.12.2021**

per Mail: [fackelwanderung@wasserwacht-penzing.de](mailto:fackelwanderung@wasserwacht-penzing.de)

oder untenstehenden Abschnitt abgeben bei einem der Gruppenleiter oder bei:  
**Birgit Geier, Wessobrunner Ring 31, 86929 Penzing**

Wir behalten es uns vor, auch kurzfristig, Verhaltensregeln für die Veranstaltung aufgrund aktueller Covid-Regeln zum Veranstaltungszeitpunkt zu Erlassen.

Ich nehme mit \_\_\_\_\_ Personen teil.  
 Ich benötige \_\_\_\_\_ Fackeln.  
 Name: \_\_\_\_\_  
 E-Mail: \_\_\_\_\_  
(Damit wir kurzfristig Bescheid geben können, falls sich wegen Corona etwas ändern sollte.)





## Waldweihnacht

am Samstag,  
den 10. Dezember 2022

**ab 17:00 Uhr Sportgelände  
FC Penzing**

Ein Abend für Alt und Jung mit musikalischer Unterhaltung, Glühwein, Punsch, Bratwürsten, Kesselgulasch vom Feuer und anderen Leckerbisse für Leib und Seele.

\*musikalische Umrahmung durch den Musikverein Penzing\*

Auf einen wunderbaren vorweihnachtlichen Abend auf dem Freigelände freut sich der FC Penzing!



## PENZING

### Bilderbuch der Kita St. Josef

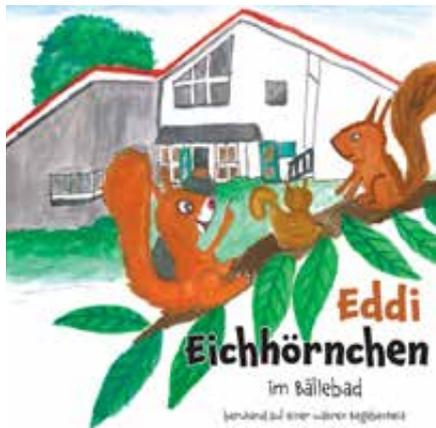
Es ist soweit! Voller Freude geben wir bekannt, dass unser Bilderbuch der Kath. Kindertagesstätte St. Josef fertig ist.

Unsere Eigenproduktion trägt den Titel: „Eddi Eichhörnchen im Bällebad“.

Das Bilderbuch ist in der Kindertagesstätte St. Josef, der Bücherei und an weiteren Orten in Penzing gegen eine Spende von 5 € erhältlich. Der gesamte Erlös kommt der Kindertagesstätte St. Josef zugute.

#### Wie es dazu kam?

Unser Bilderbuch beruht wie es so schön heißt – auf einer wahren Begebenheit. Denn tatsächlich hatte sich ein Eichhörnchen in die Einrichtung verirrt und ist dort auf Ent-



deckungstour gegangen. Von diesem Ereignis ausgehend, hat Matthias Peischer gemein-

sam mit den Kindergartenkindern die Geschichte für das Buch entwickelt und aufgeschrieben. Krippen-Erzieherin, Kathrin Giwer, hat sehr viel Zeit investiert, um die schönen Bilder zu gestalten. Natürlich haben wir dann noch Hilfe beim Druck benötigt. Zum Glück hat uns Kristina Kalkschmidt geholfen und den Kontakt zur Druckerei Egger hergestellt, die das Layout und zusammen mit Lechsauna die Kosten für den Druck übernommen haben.

Wir sagen Danke an alle die mitgewirkt haben und hoffen ihr habt viel Freude an unserem Bilderbuch!

Text und Bild: Matthias Peischer

### Aktionstag Jugendfeuerwehr Penzing beim Weltspartag der Sparkasse



Die Jugendfeuerwehr Penzing unterstützte die Sparkasse in Penzing beim diesjährigen Weltspartag am 03.11.2022. Hierfür starteten wir eine Aktion am Vorhof der Grundschule. Der Andrang war groß und nicht nur die Kinder hatten ihren Spaß. Auch die Erwachsenen kamen offensichtlich auf ihre Kosten.

Als die Sparkasse Penzing uns angefragt hatte, ob wir sie mit einer Aktion zum Weltspartag unterstützen würden, mussten wir nicht lange überlegen und bereiteten eine Aktion vor.

Wir stellten unser Löschgruppenfahrzeug und unser Mehrzweckfahrzeug vor und bereiteten mehrere Stationen vor. Die Kinder konnten versuchen, Tennisbälle mit Hilfe von Leinenbeuteln von Pylonen runterzuwerfen oder konnten selbst einen simulierten Papierkorbbrand mit Feuerlöschern löschen. Wir zeigten Ihnen wie wir Personen auf unseren Tragen retten und legten den Kindern auf Wunsch Verbände an.

Immer wieder waren auch Explosionen zu hören, als wir kleine Gasbehälter zur Explosion brachten, um so die Gefahr von brennbaren Gasen zu verdeutlichen.

Alles in allem war es ein sehr gelungener Nachmittag und wir freuen uns, dass uns so viele Leute besucht haben!

©Jugendfeuerwehr Penzing

# PENZING



## 24-Stunden-Tag der Jugendfeuerwehren Penzing und Kaufering

Am 08.10.2022 war es soweit – nach fast 3 Jahren Corona-Zwangspause konnte endlich wieder ein 24-Stunden-Tag zusammen mit der befreundeten Jugendfeuerwehr Kaufering stattfinden.

Voll bepackt und voller Vorfreude ging es für uns frühmorgens los ins Feuerwehrhaus nach Kaufering. Dort angekommen wurde erst einmal das Nachtlager aufgeschlagen und dann standen Kicker, Airhockey und Dart auf dem Programm. Kurz darauf ging auch schon die „Sirene“ und es standen die ersten beiden Einsätze – eine Ölspur und eine Kleintierrettung – an.

Nachdem wir die beiden Einsätze erfolgreich abgearbeitet hatten, ging es zurück ins Feuerwehrhaus wo bereits das Mittagessen auf uns wartete. Nach einer kurzen Stärkung stand auch schon das nächste Highlight auf dem Programm – eine Hüpfburg. Hier konnten wir uns so richtig austoben und hatten mächtig Spaß.

Nach langem Warten ging dann endlich wieder die „Sirene“ und der nächste Einsatz stand bevor. Diesmal ging es für uns nach Penzing auf das Fliegerhorst-Gelände. Laut Alarmierung erwartete uns dort eine „Großschadenslage“, weshalb auch die Jugendgruppe des THW Landsberg mit alarmiert wurde. Vor Ort stellte sich heraus, dass es insgesamt 5 verschiedene Einsatzszenarien gab:

„Nach einem schweren Unwetter war Chaos in der Bevölkerung ausgebrochen. Auf der Ortsstraße gab es einen Verkehrsunfall mit einem brennenden PKW. Gleichzeitig war in einem Bürogebäude nach einem Blitzein-



schlag Feuer ausgebrochen. Einige Personen konnten sich vor dem Rauch auf das Dach des Nebengebäudes retten und mussten von dort mittels Drehleiter gerettet werden. Fast zeitgleich hat ein Baum dem starken Wind nicht mehr standgehalten und stürzte auf ein vorbeifahrendes Auto. Und zu guter Letzt war dann auch noch im ortsansässigen Bauunternehmen der Strom ausgefallen, weshalb der Hallenkran seine angehängte Last verloren hatte und eine Person verschüttet wurde.“

Nach ca. 2 Stunden haben wir es geschafft und gemeinsam alle 5 Einsatzszenarien erfolgreich abgearbeitet. Danach ging es für uns direkt zum Abendessen ins Feuerwehrhaus nach Penzing. Dort gab es leckere Currywurst mit Pommes. Frisch gestärkt ging es dann wieder zurück ins Feuerwehrhaus nach Kaufering. Dort angekommen haben wir noch die

Fahrzeuge sauber und wieder einsatzklar gemacht und dann den Abend ganz entspannt mit Spielen und gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen.

Es war für uns alle ein toller 24-Stunden-Tag! Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Jugendfeuerwehr Kaufering und beim THW Landsberg für die gute Zusammenarbeit. Es macht immer Spaß mit Euch etwas auf die Beine zu stellen.

Ebenso möchten wir uns bei allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen und uns tatkräftig unterstützt haben, auch bei unseren Verletztendarstellern vom BRK, der Wasserwacht und dem THW, bedanken. Unser besonderer Dank gilt der VR-Bank Landsberg-Ammersee in Penzing, die uns finanziell unterstützt hat, um die Jugendlichen zu verpflegen.

©Jugendfeuerwehr Penzing



## PENZING



### Konversion/Innovationscampus

Am 10. November hatte der ADAC zu einem Verbraucherschutztest „Wildunfälle“ auf dem neuen Innovationscampus in Penzing geladen. Mit dabei war Wirtschaftsminister und stv. bayerischer Ministerpräsident Hubert Aiwanger, der sich nicht nur vom „Wildschwein-Crashtest“, sondern auch von den spannenden Fortschritten auf dem Gelände (wieder einmal) tief beeindruckt zeigte.



### HEIZEN – SO NICHT!

In der aktuellen Energiekrise ist der Wunsch vieler Menschen, möglichst Heizkosten zu sparen, mehr als verständlich. Die Ideen, wie das Zuhause sonst noch geheizt werden könnte, sind dabei aber teils lebensgefährlich. Wer mit den falschen Heizgeräten im Innenraum heizt, bringt nicht nur sich, sondern auch andere Hausbewohnerinnen und -bewohner in akute Lebensgefahr.

Damit das Zuhause in der kalten Jahreszeit ein sicherer Rückzugsort bleibt und nicht zur Todesfalle wird, hier das Wichtigste rund um sicheres Heizen.

#### Lebensgefährliche Heizgeräte

Heizen Sie **niemals** im Innenraum mit

- Kohle- oder Gasgrills
- Gas-Heizstrahlern
- offenem Feuer
- Ethanol-Öfen
- „Teelicht-Öfen“
- oder sonstigen brennstoffbetriebenen Geräten.

Neben der Brandgefahr herrscht hier akute Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid (CO). Das tückische: der Mensch kann das gefährliche Atemgift weder riechen, sehen noch schmecken. Dass sie überhaupt CO einatmen, merken die Betroffenen so gar nicht. Nur CO-Melder können über ihre technischen Sensoren zuverlässig CO in der Raumluft detektieren und entsprechend warnen.

Mit steigender CO-Konzentration in der Raumluft, kann eine CO-Vergiftung zu erheblichen Beschwerden bis hin zum Tod führen. Zu den wichtigsten Symptomen einer CO-Vergiftung zählen Schwindel, Schläfrigkeit, starke Kopfschmerzen, Verwirrtheit und Schüttelfrost.

Sollten Sie Symptome bei sich bemerken oder ein installierter CO-Melder Alarm auslösen, verlassen Sie umgehend mit allen anwesenden Personen das Gebäude, öffnen Sie falls möglich Türen und Fenster und wählen Sie den Notruf 112. Warten Sie im Freien auf die

Einsatzkräfte und kehren Sie auf keinen Fall zurück in das Gebäude.

Ihre Feuerwehr Penzing

in Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrverband Bayern

[www.feuerwehr-penzing.de](http://www.feuerwehr-penzing.de)

Die Bayerischen Feuerwehren  
Sicherheit. Jederzeit. Bayernweit.

## HEIZEN - SO NICHT!

**Wer mit den falschen Heizgeräten im Innenraum heizt, bringt sich und andere Hausbewohner\*innen in akute Lebensgefahr!**

**Brandgefahr!**

Heizen Sie in Innenräumen **niemals** mit Kohle- oder Gasgrills, Gas-Heizstrahlern, offenem Feuer, Ethanol-Öfen o.ä., „Teelicht-Öfen“ oder anderen selbst gebastelten Öfen

**Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid (CO)**

### Symptome einer CO-Vergiftung

- Schwindel
- Schläfrigkeit
- starke Kopfschmerzen
- Verwirrtheit
- Sehstörungen
- Schüttelfrost
- Übelkeit bis hin zum Erbrechen

**Im Notfall 112 !**

### So heizen Sie sicher:

- Holzöfen nur mit passendem Brennmaterial heizen: Kein Rest- oder Sperrmüll, kein Plastik, kein nasses Holz, keine Kerzenreste
- Vor (Wieder-)Inbetriebnahme durch Schornsteinfeger kontrollieren lassen
- Regelmäßige Wartung von Heizungen, Gasthermen und Durchlauferhitzern
- Zuluftöffnungen zu Gasthermen und sonstigen offenen Feuerstellen frei halten

✓

© Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks (ZfV)

© Initiativ zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen (KOPeV) (Mauricio Gombani)

## UNTERMÜHLHAUSEN

### Volkstrauertag 13.11.2022 in Untermühlhausen

Auch in Untermühlhausen fand 2022 wieder regulär, nach Corona und seinen Einschränkungen, ein feierlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche Sankt Benedikt statt. Dieser Gottesdienst wurde durch Herrn Pfarrer Helmut Friedl mit einer sehr bemerkenswerten Predigt abgehalten, die jeden Besucher für sich zum Nachdenken und zur Selbstreflexion angeregt haben sollte.



Nach der heiligen Messe zogen die Gläubigen mit Fahnen ans Kriegerdenkmal, und Bürgermeister Peter Hammer und der erste Vorstand der Soldaten- und Veteranenkameradschaft Manfred Deiningner sprachen über die Bedeutung des Gedenktages.

1. Bürgermeister Peter Hammer und der 2. Bürgermeister Manfred Schmid legten den Kranz mit der Widmung der Gemeinde nieder. Für die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Untermühlhausen legten der 1. Vorsitzende Manfred Deiningner, der 2. Vorstand



Ernst Drexl sowie der Schriftführer Fred Krauß feierlich den Kranz nieder.

Umrahmt wurde die Kranzniederlegung von den Sängern des Männergesangsverein „Frisch Auf“ unter der Leitung ihres Dirigenten Christoph Seidel mit dem Lied „Der gute Kamerad“ und den traditionellen Salutschüssen unseres Kanoniers Günter Handschiegl.



Abschließend bedankte sich der 1. Vorstand Manfred Deiningner bei der Geistlichkeit, der Mesmerin, bei den Ministranten und Sängern, sowie der Feuerwehr für den Absperrdienst und allen Anwesenden für die rege Teilnahme.

Am Ende der feierlichen Zeremonie marschierte der Soldatenverein mit seiner Fahne zum Gasthof Thoma nach Epfenhausen zur anschließenden Mitgliederversammlung.

Schriftführer Fred Krauß

## MEIN PENZING

### „Mein Penzing“ als Weihnachtsgeschenk

Ein Weihnachtsgeschenk könnte auch eine der Broschüren „Mein Penzing“ oder alle vier Bände sein.

- Band 1: Häuser- und Höfegeschichte
- Band 2: Von Kriegs- und Friedenszeiten
- Band 3: Dörfliches Leben im Wandel der Zeit
- Band 4: Kirche und Kapellen in Penzing

Komplettpaket zum Preis von 50 €

**Erhältlich bei der Gemeinde**

# Tobias Keller

Meisterbetrieb

## KFZ-Technik

Schwiftinger Straße 2 · 86929 Penzing  
 kfz-technik.tobiaskeller@t-online.de  
 Telefon: 0 81 91 - 89 16

## UNTERMÜHLHAUSEN



### Bachstelzen wandern über Stock und Stein

Bachstelze Bazi wandert und – fast – alle wandern mit. Auf der Busfahrt nach Unterammergau zählten und bestaunten die Kinder alle vorbeifahrenden Traktoren und LKWs. Da war die Fahrt sehr kurzweilig.

In Unterammergau angekommen, marschierten alle voller Energie los. Über Stock und Stein ging es durch die schöne Schleifmühl-

klamm. Die Wasserfälle waren für alle Bachstelzen ein Hinkucker.

Ohne Probleme schafften die kleinen und großen Wanderer die Strecke bis zum vereinbarten Picknickplatz, wo ausgiebig gebrotzeitet wurde. Gestärkt legten sich Groß und Klein ins Zeug und bauten sehr kreative „Steinmännchen“. Super!

Anschließend ging es entspannt auf dem Forstweg wieder zurück zum Ausgangspunkt. Ein gemütliches Getränk für die Großen und Toben auf dem Spielplatz für die Kleinen rundete den Ausflug schließlich ab, bevor alle den Heimweg antraten.

Schön war's!

Text und Fotos Tanja Dunst



Bachstelze  
Bazi wandert...

Das Wandern ist des  
Bazis Lust, das Waaandern...



# UNTERMÜHLHAUSEN



## Die Bachstelzen und der Dachs

Ein schöner, sonniger Nachmittag im Oktober, die Bachstelzen trafen sich in gemütlicher Runde am Dorfanger und Bazi hatte noch zwei Gäste dazu eingeladen. Paul Schmidhofer, der Gründer der Jugendgruppe Bachstelzen, also die Ur-Ur-Bachstelze, stellte uns einen weiteren Bewohner Untermühlhausens vor: den Dachs.

Kurzweilig erzählte er über dieses Tier, bevor die Bachstelzen losmarschierten, um dessen Behausung genauer zu begutachten. Ausgerüstet mit Meterstab und einer gesunden Portion Neugierde erforschten Klein und Groß den anschaulichen Dachsbau. Besonderes Gehör fand die Erläuterung über die Reinlichkeit des Dachses. Hier führte Paul Schmidhofer sehr anschaulich die

Dachsbewegungen vor, die zum Lüften und Einholen von Moos und Blättern notwendig sind. Ein kleines bisschen schlauer und bester Laune endete der Nachmittag wieder am Dorfanger. Die Bachstelzen, Bazi und ich bedanken uns nochmals recht herzlich für den informativen Nachmittag bei Pauli und seinem Freund Grimmbart. Text und Fotos Tanja Dunst




**BIOHOF MAYR**  
natürlich regional

## BIO CHRISTBÄUME

Suchen Sie sich Ihren Baum selbst in unserer nachhaltigen Christbaumkultur in Penzing aus!

**Freitag 9.12.22 und 16.12.22 ab 13.30 Uhr**  
**Samstag 10.12.22 und 17.12.22 ab 10.00 Uhr**  
**Montag 19.12.22 bis Donnerstag 23.12.22 ab 13.30 Uhr**

**KEINE gestiegenen Baumpreise in diesem Jahr!**

**Biohof Familie Mayr, Osterfeldstr. 19, Penzing**

  
DE-öko-006

## UNTERMÜHLHAUSEN

### Kirchenkaffee in Untermühlhausen – Informationen und gemütliches Beisammensein

Wie immer am Missionssonntag fand auch dieses Jahr wieder ein Kirchenkaffee statt: Nach dem Familiengottesdienst konnten sich die Besucherinnen und Besucher bei Kaffee, Kuchen oder einem Weißwurstfrühstück informieren, was aktuell so ansteht bzw. was



*Gabenprozession beim Familiengottesdienst*

seit dem letzten Kirchenkaffee angepackt worden war.

Pfarrer Helmut Friedl stellte kurz den Fragebogen vor, mit dem die Pfarrei von Kirchgängern wie von Kirchenfernen erfahren möchte, was sie sich von der Pfarrei wünschten und warb für eine Teilnahme, auf Papier oder online.

Dann erzählte er von den großen Herausforderungen, vor denen die Pfarreiengemeinschaft in Kaufering aufgrund der umfangreichen Baumaßnahmen in der Kirche Mariä Himmelfahrt stehe.



*Wolfgang Steckenleiter berichtet von den Aktivitäten der Kirchenverwaltung*



*Zeitzeugin Pia Oswald erzählt vom Kirchenumbau vor genau 60 Jahren*



*Kirchenpfleger Stefan Schmid begrüßt alle Anwesenden*

Der Impuls für diese Ausführungen kam von einer Ausstellung von ca. 60 Bildern, die den Um- und Neubau von St. Benedikt vor genau 60 Jahren zeigten. Wolfgang Steckenleiter hatte sie präsentiert. Die Besucher tauschten sich intensiv vor den Aufnahmen aus und staunten über die immense ehrenamtliche Leistung. Eine Zeitzeugin, Pia Oswald, erzählte spontan und sehr berührend, wie sie als 14jährige Tochter des damaligen Mesners Josef Bachmeir hautnah alles erlebt hatte und alle zusammenhelfen mussten, damit dieser Umbau gelingen konnte.

Kirchenpfleger Stefan Schmid dankte allen haupt- und ehrenamtlich Engagierten und informierte über interne Umstellungen; so hatte Agnes Deininger die Aufgaben als Kirchenrechnerin an das Pfarrbüro Kaufering übergeben, nur die Friedhofsverwaltung bleibt nach wie vor bei ihr.

Wolfgang Steckenleiter berichtete von den erfolgten Arbeiten rund um die Pfarrkirche: Zur Bekämpfung des Holzwurmbefalls wurde eine (fledermausfreundliche) Begasung des gesamten Kirchenraums mit Ausnahme des Speichers durchgeführt.

Eine Verbreiterung des Friedhofswegs an der Nordseite mit begleitenden Maßnahmen rund um die Kirche sind geplant.

Zudem informierte er über den Status der Waldgrundstücke der Kirchenstiftung.

Ein weiteres Thema waren die anstehenden Baumaßnahmen am Pfarrstadl vor allem zur Verbesserung des Brand- und Emissionsschutzes. Die verwaltungsmäßigen Hürden sind enorm und erfordern viel Geduld von allen Beteiligten, aber Schritt für Schritt verfolge man dieses Vorhaben.

Monika Kramer berichtete kurz vom Pfarreileben und stellte einen besonderen Fund vor, den man im Rahmen der Räumungsarbeiten für die Begasung der Kirche entdeckt hatte: Verschiedene Teile eines Heiligen Grabs, die vermutlich ca. 250 Jahre alt sind. Leider unvollständig, aber doch so ausdrucksstark, dass die stark abplatzende Bemalung nun in einem ersten Schritt gesichert werden soll und so dieses besondere kulturelle Erbe zumindest erhalten werden kann.



*Pfarrer Helmut Friedl und Monika Kramer freuen sich über das Interesse am Pfarreileben*

Nach der Verabschiedung von Sarah Hofmann als Ministrantin dankten die Anwesenden mit einem herzlichen Applaus allen haupt- und ehrenamtlich Engagierten und saßen noch lange bei bester Stimmung im Pfarrstadl zusammen.

Text und Fotos: Monika Kramer

## UNTERMÜHLHAUSEN

### Herbstfeier des Obst- und Gartenbauvereins

Die Herbstfeier des Obst- und Gartenbauvereins von Untermühlhausen/Epfenhausen im Gasthaus Thoma in Epfenhausen war ein erlebnisreiches Herbstfest am 15.10. diesen Jahres!

Unsere Vorsitzende, Hildegard Heinzlmann, konnte die Referentin Christine Stedele engagieren und wir haben sehr viele interessante Dinge über das „ABC des Kräutertees“ erfahren. Im Abendprogramm stand auch passend

zur Jahreszeit ein „Igel-Quiz“. Die besten 5 haben kleine Geschenke aus dem Garten bekommen.

Auch konnten wir den wunderschönen Tischschmuck bestaunen und käuflich erwerben, diesen hatten die Vorstandsmitglieder Magdalena, Birgit und Pia angefertigt.

Alle Besucher hatten das Zusammensein genossen und bei Speiß und Trank konnten wir

viel lachen und schöne Begebenheiten austauschen.

Nochmals ein Dankeschön an alle, die fleißig an den Vorbereitungen beteiligt waren.

Ebenso möchten wir die Gelegenheit nutzen, allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Weihnachtsfest im Kreise der Familie zu wünschen und ein guten Start für ein gesundes „Neues Jahr“

Beate Weinert-Krödel

### Fassadensanierung Feuerwehrhaus Untermühlhausen



Nach der Fassadensanierung erstrahlt das Feuerwehrhaus in Untermühlhausen im neuen Glanze.

Diese fleißigen Helfer waren tatkräftig am Werk. Fa. Rietzl stellte das Gerüst kostenfrei zur Verfügung.

Der gemeindliche Bauhof unterstützte beim Gerüstauf- und Abbau und hat als Vorarbeit die Fassade gereinigt, sowie die Dachschalung, Sparren und Pfetten abgeschliffen und Ausbesserungsarbeiten am Fassadenputz ausgeführt.

Die Malerarbeiten erledigte die Fa. Ratzka und für die Sanierung der beschädigten Dachrinnen und Verblechungen, war Fa. Vöst zuständig

W.Rietzl



## Mit Freude malern!

Unser Ladengeschäft / Farbenverkauf ist ab sofort geschlossen!

### Meisterbetrieb Ratzka

### Ihr Partner für alle Maler- und Lackierarbeiten!

Fachlich einwandfrei - sauber - termingerecht

Burgstallstraße 20, 86929 Penzing

# Maler-Ratzka.de

Mit Freude malern! • Tel. 08191-8271



## UNTERMÜHLHAUSEN

### Adventsmarkt mit besonderer Atmosphäre am 27.11.2022 im Pfarrstadl und am Kirchanger Untermühlhausen



Im wunderschön geschmückten Untermühlhauser Pfarrstadl findet am 27. November ab 13.30 Uhr nach zweijähriger Coronapause wieder der traditionelle Adventmarkt statt – heuer zum 31. Mal. Ein außergewöhnliches Ambiente am winterlichen Kirchanger, ein breites Angebot an den Ständen und die gute Gelegenheit zu gemütlichen Gesprächen in entspannter Atmosphäre laden zum Besuch in Untermühlhausen ein.

Der Gesangsverein „Frischauf Untermühlhausen“ eröffnet den offiziellen Teil und stimmt die Besucher mit adventlichen Liedern ein.

Das vielfältige Angebot der Stände wird sich auch in diesem Jahr angenehm von kommerziellen Märkten abheben. Alles ist selbst gemacht, viele haben wieder mit Können und

Geschick ganz individuelle Produkte angefertigt und zur Verfügung gestellt. Tür- und Adventkränze, Adventgestecke, Holzspielzeug,

Nistkästen und Futterhäuschen in verschiedenen Größen, Gestricktes, Gebasteltes und Gebackenes, hausgemachte Liköre – hier findet jeder etwas Passendes.

Auch die Kaffee- und Kuchenecke wurde erweitert: Die zusätzliche Sitzmöglichkeit im Stadl bei angenehmen Temperaturen wird gerne angenommen und dazu genutzt, um noch gemütlich sitzen zu bleiben und sich nach dem Kaffee und den hausgemachten Kuchen noch eine g'scheite Bratwurst und einen Punsch oder Jägertee zu holen.

Für die Kinder ist ebenfalls wieder viel geboten: Der Besuch des Nikolaus und des Krampus ist für sie wohl das Wichtigste. Er beschenkt sie mit kleinen Säckchen, so dass sich auch für die kleinsten Besucher das Warten lohnt. Aber die Wartezeit wird auch heuer verkürzt: Spezielle Kinderangebote bieten für die Kleinen Abwechslung und die Erwachsenen können inzwischen beim Pfarreirästel mitmachen und mitgewinnen!

Der Reinerlös des Untermühlhauser Adventmarkts wird für Renovierungsmaßnahmen verwendet.

Monika Kramer



Dachstühle  
Holzhäuser  
Altbausanierung  
Hallenbau  
Innenausbau  
Trockenbaurarbeiten  
Dachdeckerarbeiten  
Spenglerarbeiten  
Photovoltaikanlagen



Meisterbetrieb für Holzbauarbeiten

Kohlstattstraße 15-17 / 86929 Penzing / Tel: 081 91/88 24 / Fax: 081 91/80 108  
info@schneider-penzing.de / www.schneider-penzing.de

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Für den Ortsteil Untermühlhausen suchen wir eine/n örtliche/n Ansprechpartner\*in für unser Gemeindeblatt.

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe wie z. B. Artikel-Recherche, Aktuelles aus den Verein etc. haben, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung unter 08191/9840-0.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

## ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS

|                         |           |  |  |
|-------------------------|-----------|--|--|
| Hammer Peter            | 9840-13   | 1. Bürgermeister                         | buergermeister@penzing.de                            |
| Metzger Maria           | 9840-24   | Geschäftsleitung                         | geschaeftsleitung@penzing.de                         |
| Rohrmair Sabine         | 9840-0/20 | Vorzimmer Bürgermeister                  | info@penzing.de                                      |
| Sperber-Seiderer Silvia | 9840-22   | Personalwesen, Sitzungsdienst            | personal@penzing.de                                  |
| Daigeler Isolde         | 9840-15   | Leitung Bauamt, Straßenverkehrsrecht     | bauamt@penzing.de                                    |
| Rietzl Walter           | 9840-25   | Technisches Bauamt                       | bauamt@penzing.de                                    |
| Mitterer Andrea         | 9840-12   | Bürgerbüro, Öffentlichkeitsarbeit        | buergerbuero@penzing.de;<br>gemeindeblatt@penzing.de |
| Hamann Zdenka           | 9840-11   | Bürgerbüro                               | buergerbuero@penzing.de                              |
| Fischer Martina         | 9840-26   | Leitung Finanzen, Kämmerei               | finanzen@penzing.de                                  |
| Fochtner Anita          | 9840-17   | Steuern, Abgaben, Kindergarten, Friedhof | finanzen@penzing.de;<br>rechnung@penzing.de          |
| Kohlhund Claudia        | 9840-16   | Kasse, Vollstreckung                     | rechnung@penzing.de                                  |
| Krug-Falkner Petra      | 9840-23   | Kasse, Beitragswesen                     | beitrag@penzing.de                                   |
| Weißbürger Antonia      | 9840-18   | Kasse, Versicherungen                    | finanzen@penzing.de                                  |

**Öffnungszeiten Rathaus:** Mo./Di./Do./Fr. von 8 – 12 Uhr, Do. zusätzlich von 14 – 18 Uhr, Mi. geschlossen

## WERTSTOFFHOF

Stillerhofstraße 10, 86929 Penzing

**Öffnungszeiten:** April – September mittwochs 16-19 Uhr; Oktober – März mittwochs 14 -16 Uhr. Samstags durchgehend 10-13 Uhr

**Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen von Privathaushalten sowie Gewerbebetrieben.**

- Mischschrott z. B. Fahrräder, auch mit Reifen andere metallhaltige Gegenstände , leere Blechgebinde – Kanister ab 3 Liter z. B. Farben etc .
- Altpapier/Karton gemischt, keine Tapeten, kein Hygienepapier, kein Backpapier!
- Altglas leer, nach Farben getrennt, auch mit Deckel und Verschluss.
- Altfett/-Öl aus der Küche, lose oder verpackt in Dosen oder Kunststoffbehältern, kein Glas !
- Trockenbatterien , auch Knopfzellen, sowie Akkus.
- Alttextilien/Schuhe , alles Verpackt in Tüten – Säcken, Schuhe paarweise gebündelt.
- Gartenabfälle, auch Fallobst ; Sägemehl ist dem Personal vorzuzeigen ! Keine Küchenabfälle – Asche .
- Bauschutt, getrennt nach reinem Schutt z. B. Beton, auch Stahlbeton, Ziegel,Steine etc. und gemischtem Bauschutt z. B. Sanitärkeramik , Porzellan , Fliesen , Geschirr etc.
- Einzelanlieferungen von Bauschutt pro Öffnungszeit 1 Schubkarre oder eine 90 Liter Bauwanne oder 4 Eimer à 20 Liter, Übermengen werden abgewiesen !

**Die Entsorgung von Bauschutt ist nur Gemeideeinwohnern aus dem Gemeindegebiet Penzing gestattet! Auf Verlangen muss bei Bauschuttanlieferungen der Personalausweis vorgezeigt werden!**

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Gemeinde Penzing  
Fritz-Börner-Straße 11, 86929 Penzing  
Tel. 08191 9840-0, Fax. 08191 9840-10  
www.penzing.de; gemeindeblatt@penzing.de

### Verantwortlich

Peter Hammer, 1. Bürgermeister

### Redaktion

Peter Hammer, Andrea Mitterer, Zdenka Hamann.  
(Layout: A. Endemann)  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktionsteams wieder.

### Örtliche Ansprechpartner:

Oberbergen: Brigitte Raitl  
Ramsach: Josef u. Brigitte Heilrath  
Epfenhausen: Bernd Schmidt  
Untermühlhausen: Nachfolger\*in gesucht ☺

### Auflage

1650 Exemplare

### Druck

EOS-Print  
https://eos-print.com



### Erscheinungstermine

Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

### Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe

**10. Januar 2023**

## KONTAKTDATEN STANDESAMT LANDSBERG

Zentrales Verwaltungsgebäude, Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech  
E-Mail: standesamt@landsberg.de  
Frau Pittrich Mo, Di, Do, Fr, Telefon: 08191 128 228, Raum 0.04 (Ehe, Geburten)  
Frau Salfenmoser Mi, Do, Fr, Telefon: 08191 128 326, Raum 0.07 (Ehe, Geburten)  
Herr Wiedemann Mo bis Fr, Telefon: 08191 128 231, Raum 0.05 (Sterbefälle)

## VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN

### Gemeindebauhof

Stillerhofstr. 16, 86929 Penzing  
Tel. 08191/9840-0, bauhof@penzing.de

### Kläranlage Penzing-Weil

Meringer Str. 40, 86947 Weil  
Tel. 08195/999845, kapenzing-weil@web.de

## BILDUNGSEINRICHTUNGEN

### Gemeindlicher Kneipp-Kindergarten Wurzel-Purzel

Fritz-Börner-Str. 12 (vorrübergehend), 86929 Penzing  
Tel. 08191/985012, info@wurzel-purzel.de

### Kath. Kindergarten St. Martin

Ludwig-Thoma-Str. 5, 86929 Penzing  
Tel. 08191/8987,  
kita.st.martin.penzing@bistum-augsburg.de

### Kath. Kindergarten St. Josef

Oberberger Str. 18, 86929 Penzing  
Tel. 08191/80170,  
kita.st.josef.penzing@bistum-augsburg.de

### Grundschule Penzing

Fritz-Börner-Str. 12, 86929 Penzing  
Tel. 08191/8811, schulepenzing@gmx.de

### Mittagsbetreuung Grundschule Penzing e.V.

Fritz-Börner-Str. 12, 86929 Penzing  
Tel. 0173/8066578, team@mittagsbetreuung-penzing.de

### Bücherei

In der Alten Schule Penzing;  
St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing;  
Tel. 08191/9850947; buecherei@penzing.de  
**Öffnungszeiten:** Di. 15-17 Uhr; Do. 17-19 Uhr

### VHS Landsberg

St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing  
Tel. 08191/128-311

## SENIOREN HELFEN

In der Alten Schule Penzing; Seniorenbüro;  
St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing; Tel.: 08191/9850823;  
**Öffnungszeiten:** Mi. 10-12 Uhr

## WICHTIGE NOTFALL-TELEFONNUMMERN:

|  |               |
|--|---------------|
| Rettungsdienst und Notarzt                                 | 112           |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst                             | 116 117       |
| Gesola Kinderärztliche<br>Bereitschaftspraxis für Notfälle | 08191/985192  |
| Giftnotrufzentrale   | 089/19240     |
| Gewalt gegen Frauen  |               |
| Münchner Notfallambulanz                                   | 089/218073011 |
| Apothekennotdienst   | www.aponet.de |
| Tierrettung Oberland gGmbH                                 | 0177/2363771  |

### Impfzentrum

Nach wie vor ist es unbedingt erforderlich einen Termin zu vereinbaren, entweder telefonisch über die Rufnummer **08191-129-1770**, oder online über <https://impfzentren.bayern/> (BayIMCO).

☎ 08191/106-02  
anfrage@invivohaus.de



# invivo haus

Raum für Leben

Der Massivhaus-Anbieter in Ihrer Region.  
Wir bauen schlüsselfertig nach Ihren Wünschen!

- + massive Ziegelbauweise
- + individuelle Gestaltung
- + langjährige Bau Erfahrung seit 1973
- + Familienunternehmen in 3. Generation
- + Festpreisgarantie
- + Effizienzhäuser 55(BEG)

invivo haus GmbH in Landsberg am Lech  
Erstinfo jetzt kostenfrei anfordern:  
[www.invivohaus.de/info](http://www.invivohaus.de/info)

WOHLFAHRT UNTERNEHMENSGRUPPE

Endlich  
wieder Zinsen!

VR-KapitalPlus  
mit Nachrangabrede  
Planbar, sicher verzinst  
und ohne Kursrisiko.

bis zu  
2,75% p.a.  
laufzeitabhängig



vr-ll.de  
info@vr-ll.de  
081912910  
08191 29 10

Sie möchten Ihr Geld ohne Kursrisiko mit einer festen Laufzeit und garantierten Zinsen anlegen? Dann ist unser VR-KapitalPlus mit Nachrangabrede die richtige Geldanlage für Sie. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin bei Ihrem Berater: [www.vr-ll.de/termin](http://www.vr-ll.de/termin)  
\*Ansprüche aus der nachrangigen Einlage werden im Falle einer Liquidation oder der Insolvenz erst nach der Befriedigung der nicht nachrangigen Gläubiger erfüllt (Nachrang).

 **VR-Bank**   
Landsberg-Ammersee eG